

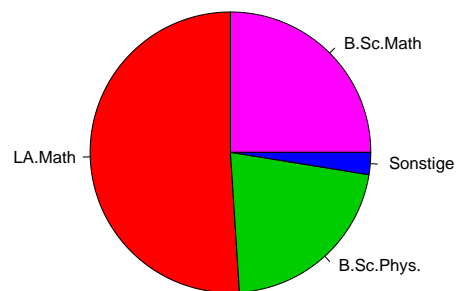
Auswertung der Fragebögen zur Vorlesung

Lineare Algebra I

Prof. Dr. S. Kebekus

Wintersemester 08/09

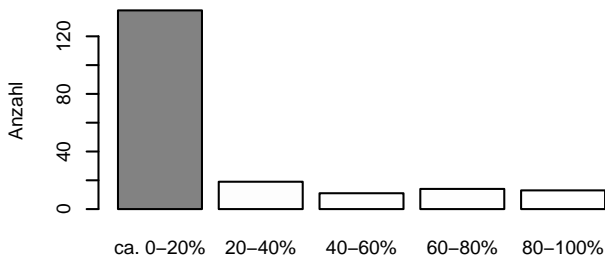
Studiengänge



196 befragte Studierende

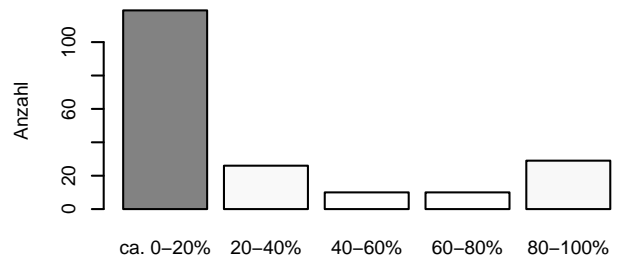
Durchschnittlicher Gesamtaufwand: 17,4 h

Teilnahme an der Fragestunde



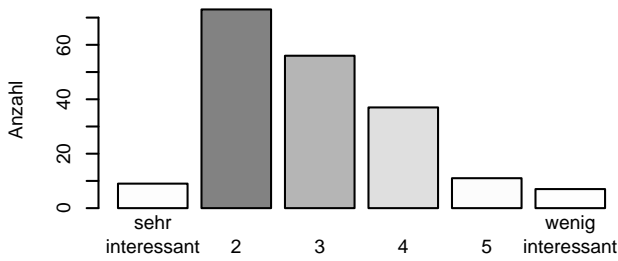
ohne Angabe: 1

Teilnahme an der Grundlagenübung



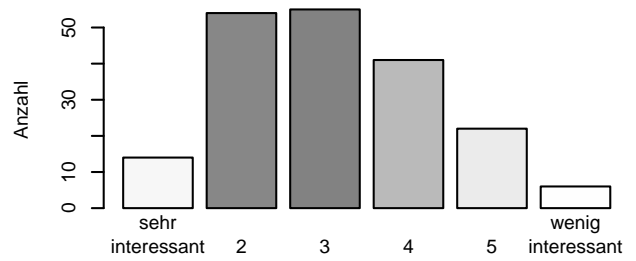
ohne Angabe: 2

Interesse an der Vorlesung



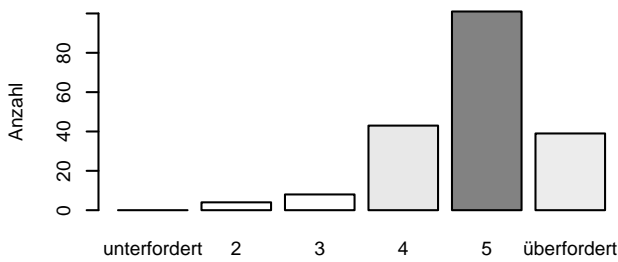
ohne Angabe: 3

Interesse an den Übungen



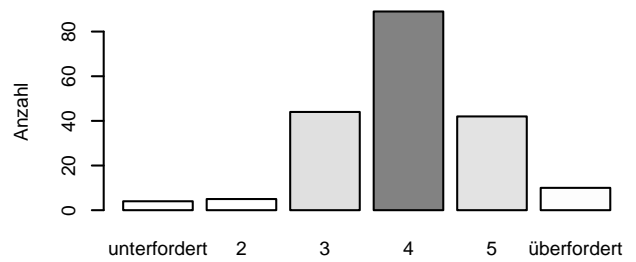
ohne Angabe: 4

Forderung durch die Vorlesung



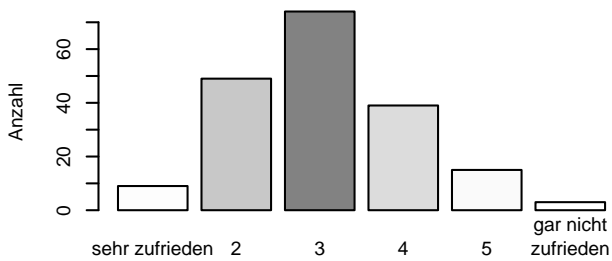
ohne Angabe: 1

Forderung durch die Übungen



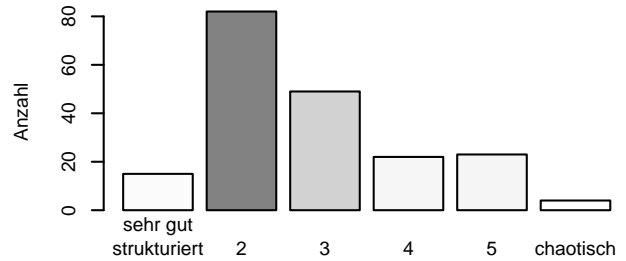
ohne Angabe: 2

Gesamtzufriedenheit



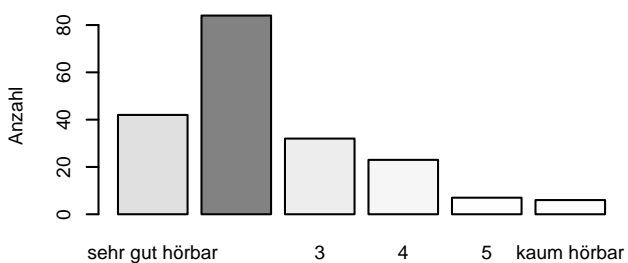
ohne Angabe: 7

Struktur der Vorlesung



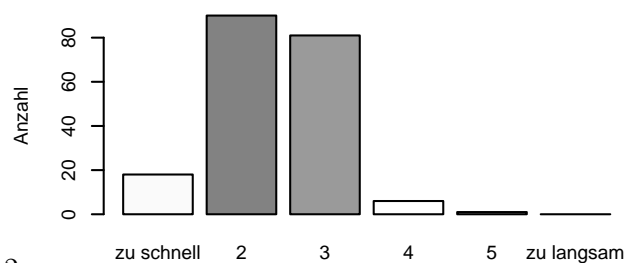
ohne Angabe: 1

Akustik in der Vorlesung

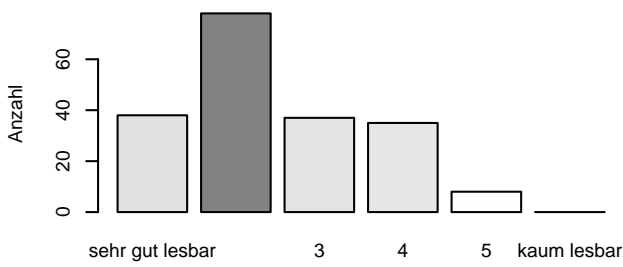


ohne Angabe: 2

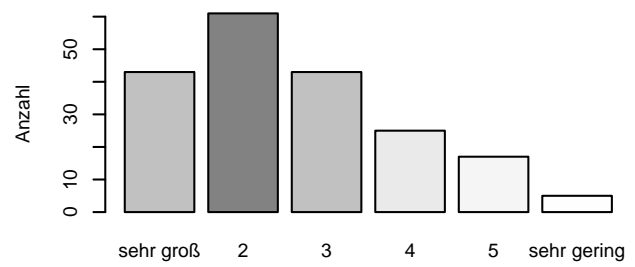
Sprechtempo des Dozenten



Tafelbild

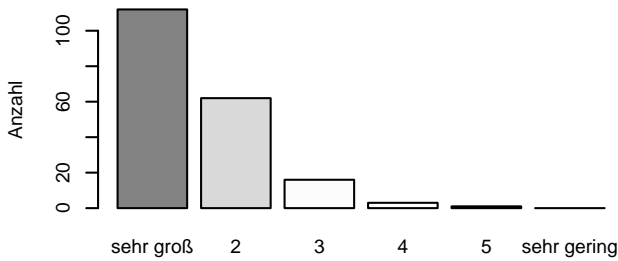


Bereitschaft des Dozenten Fragen zu beantworten



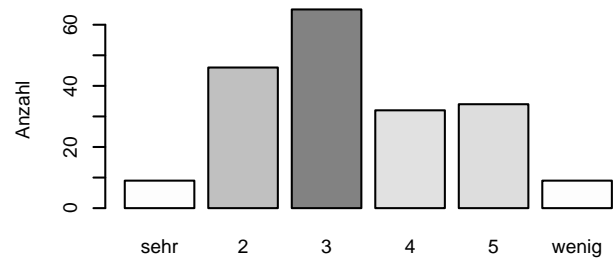
ohne Angabe: 2

Bereitschaft des Tutors Fragen zu beantworten



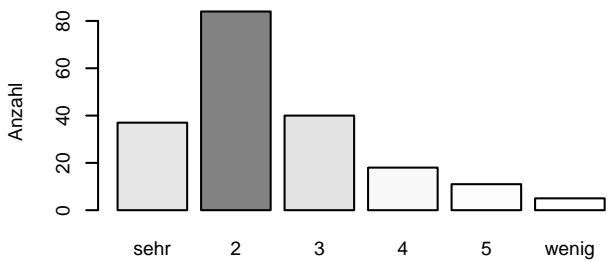
ohne Angabe: 2

Wie hilfreich sind die Ausführungen des Dozenten



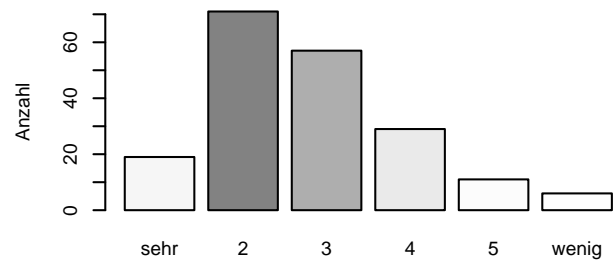
ohne Angabe: 1

Wie hilfreich sind die Ausführungen des Tutors



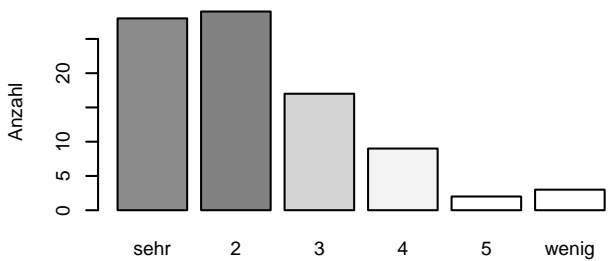
ohne Angabe: 1

Wie hilfreich sind die schriftlichen Korrekturen



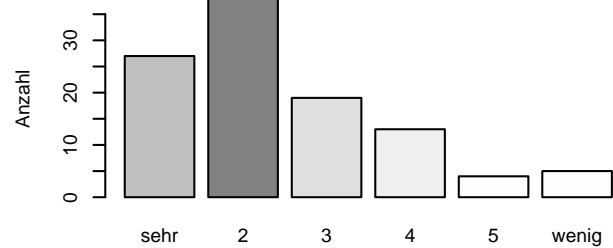
ohne Angabe: 3

Wie hilfreich sind die Grundlagenübungen



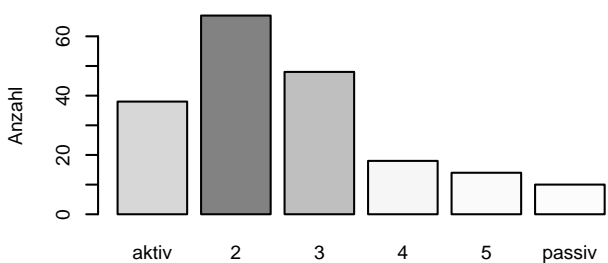
ohne Angabe: 108

Inwiefern hilft die Übung beim Verständnis der Vorlesung



ohne Angabe: 90

Eigene Teilnahme an Übungen



ohne Angabe: 1

Kommentare zur Vorlesung

Positiv:

- Fragen an Studenten/Textbausteine (3mal)
- Wiederholung
- große, leserliche Schrift
- Durch Fragen des Dozenten an Studenten kann ich besser aufpassen und habe auch etwas Zeit zum nachdenken
- Internetseite: Wochenübersicht
- Bemüht alle Fragen zu beantworten, so dass alle mitkommen, immer wieder mal lustig
- schöne Tafelbilder
- Kurzwiederholungen am Anfang der Vorlesung
- Bezug auf praktische Anwendungen
- freundliches, nettes, offenes Auftreten des Dozenten
- entspannte Atmosphäre
- strukturierte und klare Darstellung des Stoffes und häufiges Wiederholen wichtiger Grundlagentechnike
- Einbezug der Studenten
- gibt sich viel Mühe, es allen Recht zu machen, großes Lob
- Zusatzangebote auf der Homepage und Emailverteiler
- sehr verständliche Vorlesung
- Vorlesung wird mit Humor gehalten
- man merkt dass es dem Dozenten Spaß macht
- ausführliche Einführung
- einfache Beispiele
- nicht zu streng
- Bezug zu den Studenten
- gute Beispiele
- dass man sich Zeit für Fragen nimmt
- keine Powerpoint
- geht jetzt mehr auf Fragen ein
- gut strukturiert und ausführlich
- Tafelbild
- kleinere Geschichten
- einfache anschauliche Beispiele
- gut erklärt
- hat mir gut gefallen
- Professor eigentlich ganz nett
- sehr sympatisch
- interessante Aufbereitung
- spannend
- angemessener Stoff
- ist sehr knuffig
- Anekdoten lockern Stoff auf (6mal)
- Abfragen gut
- Dynamik des Profs
- Vorlesung ist gut verständlich
- Beispiele erleichtern das Verständnis erheblich
- Bemühung die Fragen der Studenten gut zu beantworten
- Prof möchte, dass jeder den Inhalt wirklich verstanden hat

- es wird versucht, vieles verständlicher zu erklären
- gute Beispiele
- es wird sehr deutlich gesprochen
- Die Erinnerungen am Anfang der Vorlesung
- Interaktion mit den Studenten
- Wiederholungen am Anfang sehr hilfreich
- gute Beispiele
- besonders außerhalb der Vorlesung ist der Dozent bereit ausführlich auf Fragen einzugehen, Dankeschön!
- Tafelbild (3mal)
- Begeisterung und Motivation die Vorlesung zu halten
- Exkurse und geschichtliche Einordnungen
- Textbausteine abfragen
- Fragen direkt an Studierende
- gute Struktur
- gut mit den Textbausteinen von Beweisen
- Antworten auf Fragen
- Struktur
- Aufschrieb
- Praxisnahe Beispiele vor allem auch zur Informatik
- Einleitende Erklärungen
- Textbausteine!
- lebendige Vorlesung
- Tempo bei dem man gut mitkommt
- Seemannsgeschichten
- anschauliche Beispiele
- man wurde gefordert, am Anfang überfordert aber mit der Zeit hat man sich daran gewöhnt und somit schneller gelernt
- Dozent meist gut gelaunt und auch gern für einen Witz zu haben
- Prof kennt sich gut mit der Materie aus
- lockere Atmosphäre
- man kann gut Fragen stellen
- Dozent versucht didaktisch zu arbeiten
- gut strukturiert
- Lösungsskizzen online
- die Idee zum Skript
- Übersichtliches Tafelbild
- Skript zu einer Vorlesung war sehr gut, sollte es zu besonders wichtigen Vorlesungen immer geben
- Fragen des Dozenten an des Publikum
- lustige Atmosphäre und oftmals gute Witze während der VL.
- Zeit der Vorlesung gut gewählt
- Miteinbeziehen der Studenten in Vorlesung
- Humor von Kebekus ist sehr gut
- Beispiel mit Matrizen mal durchgerechnet
- sehr lockere und gut verständliche Vermittlung des Stoffes der Vorlesung durch Dozenten
- Gutes Tempo
- Es wird dazu ermuntert Fragen zu stellen
- unterhaltsam
- Skript wurde doch noch eingeführt

- Dozent versucht langweilige oder langatmige Erklärungen etc. durch humorvolle Nebenbemerkungen ansprechender zu gestalten.
- ist sehr motiviert, gut gelaunt
- Vorlesungsvertretung von (Neumann?) war sehr erfreulich
- Grundlagen der Beweise war sehr hilfreich
- pünktlich
- wenig launisch
- nicht nachtragend
- selten spitz
- baut nach und nach Beziehung zu 'seinen' Studenten auf
- Mathematik bei Prof. Kebekus ist etwas, das man verstehen muss.
- Zwischen Theorie und Praxis ein gutes Maß
- Alles in allem macht es Spaß
- ausführliches Anschreiben der Beweise an der Tafel
- Zwischenfragen werden ernst genommen
- strukturiert, Ziel scheint klar zu sein
- freies Sprechen, freier Tafelanschrieb machen Gesagtes nachvollziehbarer
- nette, freundliche und lustige Art die Vorlesung zu halten

Negativ:

- zu wenig Bilder (zur Veranschaulichung)
- abfragen von Textbausteinen
- keine Pause (4mal)
- zu schnell (6mal)
- kein Skript
- keine Nummerierung von Sätzen und Definitionen (3mal)
- manchmal etwas zu schnell
- Einbezug der Studenten geschieht wahllos (lieber Befragung auf Freiwilligenbasis)
- rote Kreide kann man fast nicht lesen
- Sprechweise (manchmal wird das letzte Wort verschluckt)
- Herausarbeitung: was ist wichtig/unwichtig ? fehlt!
- chaotisch wegen Indexverwechslungen
- Man kann selten von der Tafel abschreiben und gleichzeitig das Aufgeschriebene völlig verstehen
- Witze sind nicht lustig
- mehr Beispiele
- Die Buchstaben 'k' 'h' und 'b' sehen zu ähnlich aus!
- Verständnis eher schlecht
- schreibt zu schnell (2mal)
- Pause wurde abgeschafft, dadurch unmöglich sich die letzte halbe Stunde zu konzentrieren
- Fragen nicht mir Gegenfragen beantworten (2mal)
- ein bisschen Grammatik üben
- Themen werden zu schnell abgehandelt
- Für Lehramtsstudenten ist es sehr schwer sich auf beide Fächer zu konzentrieren, da Mathe viel Zeit in Anspruch nimmt kommt das zweite Studienfach viel zu kurz!!!
- kein Skript
- zu schnell (17mal)
- unanschaulich (zu wenige Beispiele)

- unfreiwillige Abfrage von Definitionen in der Vorlesung
- zu wenige Beispiele
- häufiges korrigieren von Tafelanschrieb nicht sehr toll, lieber etwas ruhiger angehen
- zusätzliche Fakt- Hausaufgaben (bei 4 Übungsblättern beinahe unmöglich diese auch noch zu bearbeiten)
- Professor ruft Leute auf
- spontanes Aufrufen von Herrn Kebekus
- sehr unsympatisch
- keine Pause (13mal)
- Nummerierung der Sätze wäre hilfreich
- bitte keine Witze
- Abfragen ist unangenehm (4mal)
- immer sehr nervös wenn abgefragt wird
- zu schnell um abzuschreiben und zuzuhören (3mal)
- es wird zuviel als trivial empfunden, mehr erklären (2mal)
- Rechtschreibung an der Tafel
- keine Nummerierung (3mal)
- oft sehr komplizierter Tafelanschrieb
- häufig wird zu klein geschrieben
- Dozent wirkt manchmal nicht vorbereitet (Stichwort Indizechaos)
- Erklärungen werden am Ende des Satzes oft verschluckt
- mehr Beispiele (12mal)
- mehr bildliche Veranschaulichungen
- manchmal zu kleine Schrift
- könnte öfters auf Fragen der Studenten eingehen
- keine Pause mehr!!
- man braucht mehr anschauliche Beispiele
- zu abstrakt
- zu wenig anwendungsbezogen
- es muss viel anschaulicher gestaltet werden
- verstehe immer nur Bahnhof
- im Vergleich zu anderen Lehramtsfächern viel, zu viel, zu viel Aufwand (obwohl ich sehr wenig für Mathe mache)
- Herr Kebekus könnte Fragen ernster beantworten
- kein Skript (2mal)
- Kebekus vertauscht Indizes
- oft sehr schnell und schwer
- manchmal vorkommende Gehässigkeit
- leider keine Zeit für die Fakt- Hausaufgaben und die Nachbereitung
- keine Kontrolle der Fakt- Hausaufgaben
- ich weiß nicht wie Definitionen etc. richtig anwenden.
- Oft zu laut im Vorlesungssaal
- Gute Beispiele bei neuen Themen fehlen
- häufiges korrigieren an der Tafel
- für Studenten ist nicht alles trivial (3mal)
- Antworten auf Fragen oft trotzdem nicht wirklich verständlich
- Aufschriebe teilweise unklar
- Beim erklären neben dem Aufschreiben bekommt man nicht alles wichtige mit
- Indizes sind von oben nicht lesbar

- es wird verlangt Fragen zu stellen, Antworten erscheinen aber oft als sehr abwertend, Schade.
- zu selten anschauliche Beispiele
- die Vorlesung mit den Matrizen wo es Verwirrung gab
- Beweise und Sätze leider oft unverständlich formuliert
- wegen des hohen Tempos hat man erklärungen nur aus den Lehrbüchern, da man nicht mit kommt
- Quizzes? Warum?
- zu viel vorausgesetzt (2mal)
- kann nicht gut erklären
- Lehrämtler und Bachelor müssen die gleichen Vorlesungen hören, was hat die Mathematik des Grundstudiums mit den Aufgaben eines Lehrers zu tun?
- zu hoher Arbeitsaufwand (wir haben noch ein zweites Fach!!!)
- Oft kommt es vor dass kleine Punkte außer acht gelassen werden, die jedoch deutlich zu besserem Verständnis beitragen würden
- teilweise sehr unstrukturiert wegen fehlender Nummerierung
- total überfordert
- warum Bachelor und Lehrämtler zusammen?
- Struktur der Vorlesung (Ich hätte gerne nummerierte Sätze, Def. um die Bezüge klarer zu machen)
- Herr Kebekus hat eine etwas verklausulierte Sprache
- Antworten auf Fragen oft überheblich
- Grade bei einfachen Inhalten wird klar, dass er Sachen eher verwirrt als sie zu erklären
- Das Wegfallen der Pause führt zum Frühstück während der Vorlesung, sowie Konzentrationsproblemen nach ca. einer Stunde, Kapitulation in Sachen mitverfolgendem Verständnis in der 2. Hälfte der VL...Pause bitte wieder einführen!
- Vorlesung ist eigentlich nur relevant um ein Skript zu erstellen, scheint mir. So schnell mitschreiben und gleichzeitig denken ist schier unmöglich.
- mehr Struktur wahre wünschenswert
- Erklärungen oft unverständlich bis verwirrend
- zu schnelles Schreibtempo. Es ist schwer mitzuschreiben, mitzudenken und zuzuhören weil alles so schnell geht
- zu komplizierte Erklärungen neuer Sachverhalte
- Kombination aus zu schnellem Voranschreiten und kompliziertem Erklären macht Mitarbeit fast unmöglich
- Aufschriebe und Erklärungen meist zu schnell
- öfter mal ein Anwendungsbezogenes Beispiel
- Lieber mehr Beispiele mit Zahlen als den allgemeinen Fall mit Variablen
- Wenn Fragen gestellt werden, werden diese meist nur unzureichend beantwortet, bzw. der Student wird z.T. als dumm dargestellt ohne, dass auf die Frage eingegangen wird.
- zu wenig Struktur in den Erklärungen, bzw. eher unverständliche Erklärungen
- Ich- Form in den Aufschrieben!
- Dozent erklärt sehr von oben herunter, wirkt sehr arrogant
- Man hat keine Lust zu fragen, da es eine Gegenfrage mit einem blöden Grinsen gibt. Schade, wenn er will kann er mehr!!!
- Aufrufen/Abfragen durch Dozenten sehr unangebracht
- Unvollständige Definitionen, z.Bsp. nie eine Definition von Körper in der Vorlesung gegeben

- verschiedene Notationen
- zu wenige und zu komplexe Beispiele und vor allen Dingen zu viele Negativ-Beispiele
- der rote Faden fehlt
- unsachliche Kommentare, abwertend zur Physik und deren Wert als Wissenschaft
- zu viel persönliche Darstellung des Dozenten
- fehlendes Sprachliches Niveau
- teilweise unklare Erklärungen/Formulierungen, die etwas chaotisch wirken
- Manchmal ein wenig schnell
- Nummerierung würde beim Verweisen in den Übungen helfen
- kein Skript
- zu wenig Beispiele
- oft zu abstrakt
- durch bessere Erklärungen könnte Zeitaufwand deutlich minimiert werden
- Stoff im nachhinein oft gar nicht schwierig, nur abstrakt, schlecht erklärt
- manchmal auf Fragen besser eingehen und nicht ins lächerliche ziehen (nicht einfach sagen steht da)
- manchmal bessere Struktur der Vorlesung
- Der Hintergrund zu linearen Abbildungen zwischen Vektorräumen, besonders Koordinatenabbildungen, hätte ausführlicher erläutert werden können, ansonsten gut verständlich
- zu wenig Beispiele rechen- und zahlentechnisch
- Bloßstellung durch direktes Aufrufen
- Es wird zu viel als selbstverständlich angesehen/nicht genauer erklärt
- zu hohes Tempo
- geht oft nicht ernsthaft auf Fragen ein, gibt den Studenten oft den Eindruck, dass es was schlechtes ist, Fragen zu stellen.
- es würde mehr Sinn machen mehr auf Fragen einzugehen, statt Studenten 'lächerlich' zu machen
- Entscheidung des Dozenten wegen zu großer Lautstärke nach der Pause, diese nicht mehr zu machen ist ungerechtfertigt
- Ich- Form in Beweis/Tafelbild ist unangebracht
- Erfahrung d. Quizzes als Pflichtteil ist zu viel verlangt, hierdurch ist es reine Strafpädagogik
- Dozent geht kaum auf Fragen ein, beantwortet sie meistens nicht (da stehts doch)
- Gibt zu wenige Beispiele an; Vorlesung zu besuchen lohnt sich kaum, da man sowieso in Lehrbücher nachschlagen muss
- Kein Skript, viele Schreibfehler
- manchmal kommen blöde Antworten, die einem nicht wirklich helfen, wie 'ist doch trivial' oder 'lesen sie die Definition und dann verstehen sie'.
- Dozent schreibt sehr schnell und spricht passend schnell dazu, somit habe ich Probleme mitzukommen
- nie Zeit um Fakt! daheim zu überprüfen/nachzurechnen (2mal)
- 90min am Stück ohne Toilettenpause sind lt. Hirnforschung unkonstruktiv
- Hr. Kebekus muss sich nicht 'beweisen', er soll 'vorlesen' und wenn er dies etwas langsamer täte müsste er auch nicht 'wiederholen'
- rote Kreide lässt sich sehr schlecht lesen
- keine Pause
- Anfang neuer Abschnitte in den letzten Minuten
- sollte mehr Beispiele bringen (einfache Beispiele für mehr Klarheit)

Neutral:

- Anwendungsbeispiele sind eine gute Hilfe zum Verständnis des Abstrakten
- Skript wäre gut
- ich fände es gut wenn die Lösung der 'Faktaufgaben' veröffentlicht würden um seine Ergebnisse zu überprüfen
- evtl. mehr praktische 'Exkursionen' wie mit dem Schiff fahren und den Breitengraden
- In einer Pause könnte man den Anfang nochmal wiederholen und den 'Faden' wieder finden
- Könnte man nicht Bachelor und Lehramt trennen?
- Zwischenschritte sollten weiter ausgeführt werden
- Erklärung des Zusammenhangs der einzelnen Abschnitte wäre sinnvoll
- Pause wäre sinnvoll (2mal)
- Pause zumindest 5- 10 Minuten um Stoff 'sacken' zu lassen!!!
- Interessant wären noch etwaige Anmerkungen zur Geschichte der verschiedenen Themen. Etwa wer darauf kam usw.
- Wenig Zeit sich zusätzlich mit der Vorlesung zu beschäftigen, Nacharbeitung kaum möglich, da die 4 Vorlesungen + Übungszettel des Physikstudiumsdehr viel Zeit in Anspruch nehmen! Keine Möglichkeit den Stoff zu vertiefen
- Eine Wiedereinführung einer Pause nach 45 Minuten würde zu besserer Konzentration beitragen
- Pause wäre wichtig, didaktisch sinnvoll
- helfen würde am Anfang der Vorlesung eine Grobstruktur der 90 Minuten

Kommentare zu den Übungen

Positiv:

- dass wir alles durchgehen und bessere Beispiele durchgehen
- Tutorin echt nett und hilfsbereit
- Erklärungen
- ist super, aber redet zu schnell
- Hausaufgabenkorrektur
- Verbesserung
- Tutor sehr empfehlenswert
- Alles Ok
- Man kann alles fragen
- Beantwortet ausführlich alle Fragen
- konnte die Themen klarer rüberbringen
- gibt sich Mühe
- ist bestrebt zu helfen
- exakte Erklärungen zu den Fragen sind sehr gut
- Tutor erklärt bis es wirklich jeder verstanden hat
- Tutorin sehr nett und erklärt sehr gut
- kurze Wiederholung der Vorlesung (2mal)
- Übungsstunden sehr gut
- konkrete Darstellung der Bedeutung des gelernten Stoffes
- Erklärungen des Vorlesungsstoffes v.a. durch geeignete Beispiele
- weglassen von einfachen Aufgaben, die eh jeder hat
- korrigieren aller Übungsaufgaben
- die Bereitschaft finde ich gut

- erklärt sehr gut
- super Tutorin
- Wiederholung des Vorlesungsstoffes
- übungen mit verschiedenen Schwierigkeitsgraden
- Tutorin erklärt sehr gut und strukturiert
- Fragestunde Donnerstags ist überragend
- Gruppengröße
- vermittelt gute Lerninhalte
- sehr engagiert
- abwechslungsreich
- weiter so!
- alles
- Korrekturen sehr hilfreich
- übungen helfen beim Verständnis der Vorlesung
- verständliche Erklärungen
- lockere Art des Tutors (2mal)
- Motivation des Tutors
- Bereitschaft Fragen zu beantworten
- gibt sich viel Mühe
- erklärt gut
- Tutorin sehr bemüht
- Hausaufgaben werden alle ausführlich besprochen
- Hilfestellungen zu ü-Blatt
- Die Möglichkeit sich in einer Gruppe auszutauschen
- besonders gut ist, wenn man mit dem Tutor die wichtigsten Punkte der Vorlesung besprochen hat
- gut finde ich Antworten, die man auf Fragen zur Vorlesung bekommt
- hohe Flexibilität
- insgesamt zufrieden
- geht sehr gut auf die Gruppe ein
- beantwortet bereitwillig alle Fragen
- erklärt sehr verständlich!
- Tutor ist gut
- sehr hilfreich
- alles gut erklärt
- Tutor nimmt sich viel Zeit
- erklärt sehr gut
- sehr kompetent und sympatisch
- viel Wiederholung zu den Vorlesungen
- meistens sehr verständlich
- motivierte Tutorin
- man geht Aufgaben gut durch
- gute didaktische Blätter
- auf Fragen eingehen
- gute Korrekturen der Übungszettel
- man kann alles Fragen und bekommt zu allem eine Antwort
- dass die Lösungen der ü- Blätter jetzt doch online stehen
- Eingehen auf Fragen
- Viele Beispiele
- hilft beim Verständnis
- Es ist locker und macht Spaß

- viele Fragen werden gelöst
- nicht so streng
- freundlich
- angemessene, hilfreiche Korrektur
- geht super auf Fragen ein
- Fragestunde sehr hilfreich
- die Aufopferung
- Wiederholungen der Vorlesung sind sehr gut
- es werden nicht nur die Aufgaben besprochen sondern auch allgemein Dinge wiederholt und erklärt
- Ausführliche Besprechung der Aufgaben
- Beantwortungen der Fragen über den Vorlesungsstoff
- Besprechung des neuen Übungszettels
- gute Erklärungen, Beispiele
- nicht 'von oben herab'
- Alles wird sehr gut erklärt
- Auf alle Fragen wird intensiv eingegangen
- Tutor erklärt sehr verständlich
- Gute und verständliche Erklärungen, hilfreich
- Faire Bewertung der HA und der Tafelpräsentation
- Sinnvoller Aufbau: Besprechung der letzten Übungszette, Raum für Fragen und Probleme
- gute Wahl des Tutors im Zwischenmenschlichen Sinn
- gute zeitliche Einteilung
- gutes Sachverständnis des Tutoren
- Es wird auf die Studenten eingegangen!
- weiter so!
- erst Fragen zur Vorlesung etc. dann Besprechung der Blätter
- Eingehen des Tutors auf die Studenten sehr gut
- Quizzes sehr gut
- gute Erklärungen
- Möglichkeit, Vorlesungsstoff zu vertiefen
- Läuft gut
- gut
- auf Fragen eingegangen, sehr viel erklärt
- am Anfang ist immer Zeit Fragen zur Vorlesung zu stellen
- sehr gute Tutorin, hilfreiche Tipps
- man kann alles fragen
- anschauliche Beispiele
- offene, lockere Atmosphäre, s.d. keine Hemmungen bestehen, sich zu Wort zu melden
- ich hatte Glück mit meiner Gruppe, wenig Studis und guter Raum, gut gewählte Zeiten

Negativ:

- 1,5 Stunden sinnlos, da nach 0,5 Stunden schon fertig
- Anwesenheitspflicht
- Pflichthausaufgaben
- Tutorin wirkt teilweise unwissend
- ein bisschen wenig Zeit alles durchzugehen
- teilweise nutzlose Ausführungen der Aufgaben
- Tafelanschrieb
- fängt gleich an mit dem Stoff zu arbeiten (es wird nicht nochmal erklärt)
- Zeit zu kurz (3mal)
- Quizzes sind für den Arsch!
- langweilige 'Rechenarbeit' ohne 'tiefen Hintergrund'
- Übungsgruppen sind für mich unnötig, da ich mich von den Aufgaben unterfordert fühle, Anwesenheitspflicht somit lästig
- manchmal ein bisschen zu schnell
- Teils werden Aufgaben zu lange besprochen, evtl. einfache Aufgaben weglassen
- Quizzes sind inakzeptabel
- Vorrechnen hat für die Zuhörer meist keinen Lerneffekt
- Übungszettel anfangs zu schwer
- Keine Musterlösungen
- viele neue Themen auf den Zetteln
- Tutor etwas chaotisch
- zu kleiner Raum
- mehr Vorlesung besprechen
- es fehlt etwas die Struktur in der Übung
- Aufgaben am Anfang zu abstrakt
- einfachere Aufgaben würden Verständnis fördern
- nicht immer genug Zeit alle Aufgaben zu besprechen
- kaum Zeit für Fragen zur Vorlesung
- manchmal unklare Fragestellung
- zu wenig Zeit (4mal)
- mehr Zeit um Vorlesung zu erklären
- Übungsfragen teilweise zu abstrakt
- Besprechung von Übungsaufgaben meist nicht so gut, nur herumsitzen
- Unterschiede sehr groß, man lernt nicht viel
- Vorlesung sollte nachbesprochen werden
- Übungen sind nicht anwendungsbezogen
- Pflicht
- Ich würde lieber mehr die Vorlesung besprechen als die Aufgaben wiederholen
- Tutor muss ordentlich schreiben
- Tafelbild absolut unstrukturiert und oft nahezu unleserlich
- zu langsam (2mal)
- mehr zur Vorlesung
- Besprechung der Übungsaufgaben nimmt zu viel Zeit in Anspruch
- kleinere Gruppen!! ca. 20 Leute sind einfach zu viel
- viel zu viel Stress mit 4 Zetteln (2 Mathe, 2 Physik)
- Erklärungen der Aufgaben gehen oftmals zu schnell
- zu viel Zeit auf Übungsaufgaben verwendet
- nicht so gut vorbereiteter Tutor

- etwas unstrukturierter übungsbetrieb
- Übungen gehen nur auf die Aufgabenblätter und nicht auf die Vorlesung ein
- Punktestaffelung der Quizzes
- Tutor kann leider nicht gut erklären und plant seine übungen nicht
- einzelne Aufgaben werden zu lange Besprochen
- Schwierigkeiten der Vorlesung werden nicht geklärt!!!
- Sehr komplizierte Erklärungen
- keine guten Beispiele
- keine Möglichkeiten die Gruppe zu wechseln
- sehr unterschiedliche Korrekturen
- Test am Anfang der Stunde
- es könnte noch mehr Beispiele geben
- zu wenig Bezug zur Vorlesung
- man checkt nichts
- kein Tafelbild, wo man versteht
- Tafelbilder schlecht lesbar (3mal)
- Erklärungen verwirrend
- Erklärungen unverständlich
- mehr Verständnis sollte vorhanden sein
- mehr Souveränität
- mehr Struktur beim Tafelaufschrieb wäre gut
- zu unübersichtlicher Tafelanschrieb
- kein nachvollziehbares Tafelbild
- keine audauernde Einbeziehung der Studenten
- Zeitaufwand zu hoch, keine Zeit für mein zweites Fach
- zu viel Zeit auf übungsaufgaben konzentriert
- keine faire/zu strenge Bewertung
- wenig Kompromissbereitschaft bzgl. Verbesserungsvorschlägen
- unterschiedliche Bewertungen, zum Teil beim gleichen Tutor
- keine eindeutige Differenzierung, was wieviele Punkte gibt
- übungen zu umfangreich, kein Zeit für zweites Fach
- Punktebeschränkung für Klausur empfinde ich als störend, man schreibt lieber richtige Lösungen ab als selbst was zu probieren wegen Punktedruck
- Gruppengröße zu hoch
- Anwesenheitspflicht bei übungen unnötig, hingehen wenn es einem nichts bringt ist nur Zeitverlust.
- Umfang der übungsblätter zu hoch
- Zu wenig Zeit für Fragen zur Vorlesung
- Anwesenheitspflicht (3mal)
- teilweise zu wenig Zeit für die Aufgabenbesprechung
- übungsblätter kaum verständlich, als Neuling bereits große Probleme beim Verstehen der Aufgabenstellung
- Umfang etwas drosseln, auf's Wesentliche reduzieren
- Quizpunkte nicht als Zusatzpunkte
- übungsgruppe sollte speziell für Physiker sein, aber der Tutor ohne Physikhintergrund, konnte gar keine entsprechenden Anmerkungen machen
- Notation in der Vorlesung und auf übungsblättern verschieden, führte immer wieder zu Verständnisproblemen
- Quizzes als reines Auswendiglernen (wortwörtliche Wiedergabe)
- oft nicht genug Zeit alle Aufgaben vorzurechnen (Zeitmangel)
- oft strukturlos

- wenig Aufgaben besprochen
- an der Tafel vorrechnen, was bringt's? Das Aufgeschriebene mit dem Rücken zu den anderen an die Tafel schreiben! Sinnfrei!
- teilweise werden die leichteren Aufgaben ja ausführliche besprochen und es bleibt für die schweren keine Zeit mehr
- die Aufgaben werden eine nach der anderen vorgerechnet, bringt nicht wirklich viel. Besser wäre häufig aufgetretene Missverständnisse erklären
- etwas chaotisch
- Tutoren erklären Dinge oft zu kompliziert für Anfänger (sollten darauf achten, dass sie ihr Niveau den Erstis bei Erklärungen etc. anpassen)
- Tutorin wirkt manchmal selbst unsicher, s.d. man den Erklärungen nicht immer folgen kann
- zum Teil zu große Gruppen und schlechte Räume ohne Sitzplatz
- zu wenig übung nur 'Besprechung' und die dann auch nicht vollständig!
- Quizzes machen unnötigen Stress, ich kann inter Stress nichts lernen.

Neutral:

- Es wäre schön wenn mehr Zeit wäre um Fragen zur Vorlesung zu stellen, Aufgaben anschreiben kann auch im großen Rahmen gemacht werden
- Punkte der Quizzes vielleicht doch als Bonuspunkte werten?
- Am Anfang Blätter zu schwer. Mittlerweile Ok.
- Mehr zur Vorlesung und weniger zu den übungen machen
- übungsblätter sind zu umfangreich, jede Woche wird es stressig und es ist unmöglich alle 4 Stück selbst zu machen

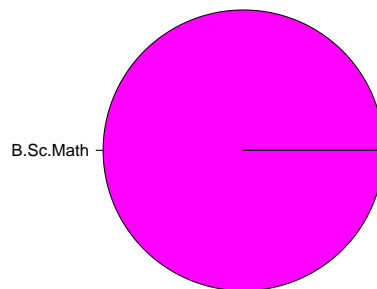
Auswertung der Fragebögen zur Vorlesung

Lineare Algebra I (Bsc)

Prof. Dr. S. Kebekus

Wintersemester 08/09

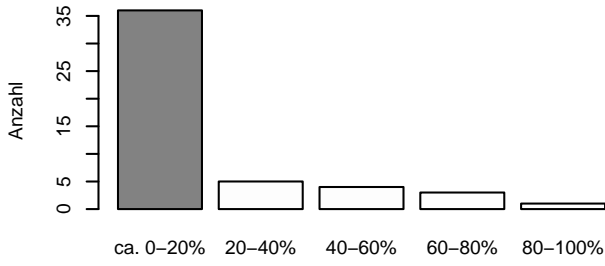
Studiengänge



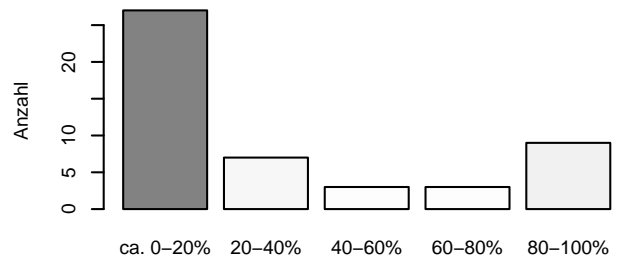
49 befragte Studierende

Durchschnittlicher Gesamtaufwand: 18,9 h

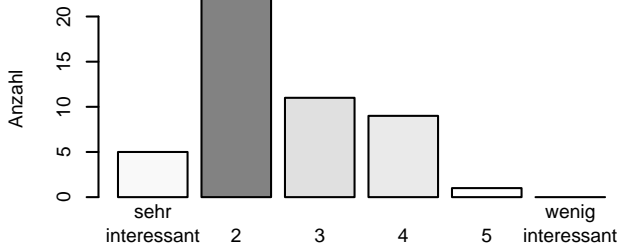
Teilnahme an der Fragestunde



Teilnahme an der Grundlagenübung

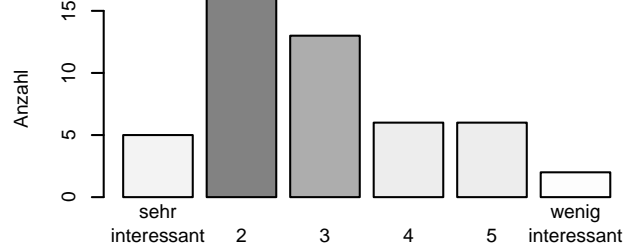


Interesse an der Vorlesung



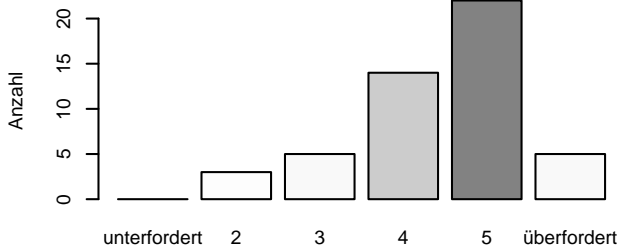
ohne Angabe: 1

Interesse an den Übungen

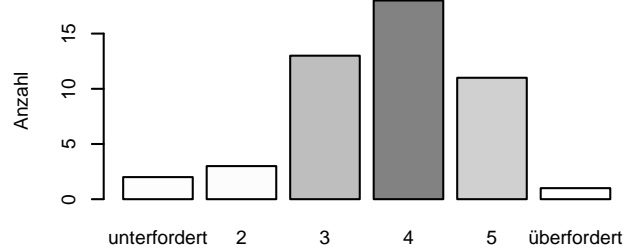


ohne Angabe: 1

Forderung durch die Vorlesung

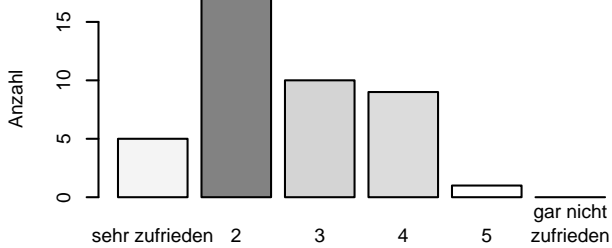


Forderung durch die Übungen



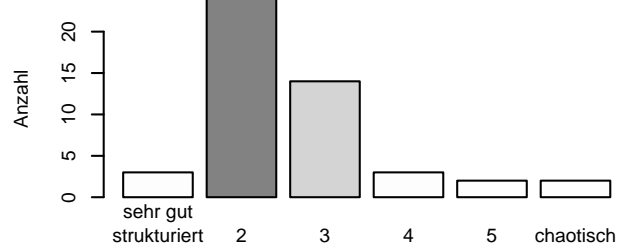
ohne Angabe: 1

Gesamtzufriedenheit



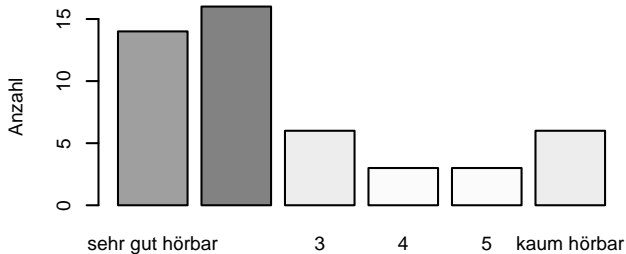
ohne Angabe: 7

Struktur der Vorlesung



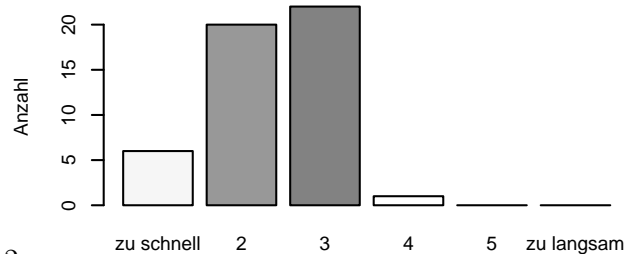
ohne Angabe: 1

Akustik in der Vorlesung

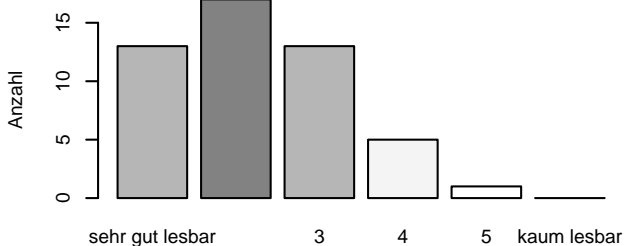


ohne Angabe: 1

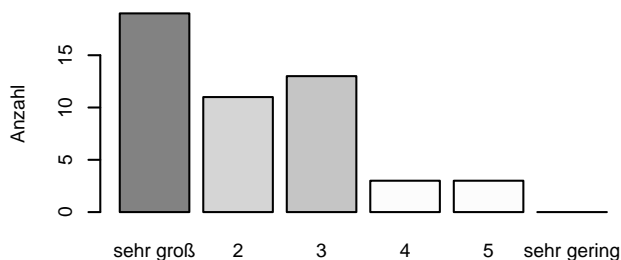
Sprechtempo des Dozenten



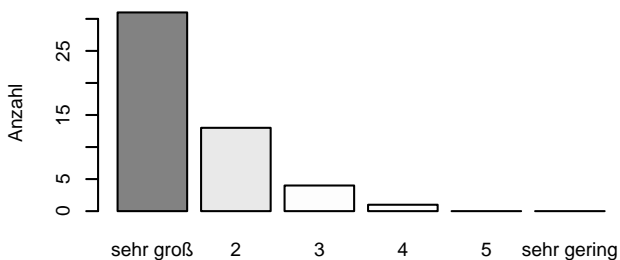
Tafelbild



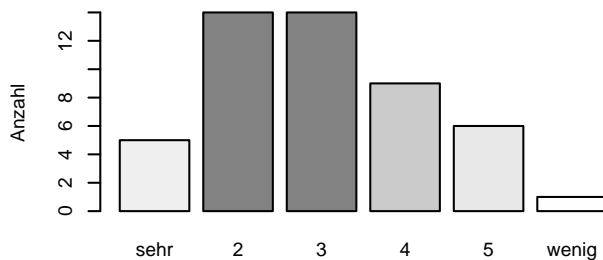
Bereitschaft des Dozenten Fragen zu beantworten



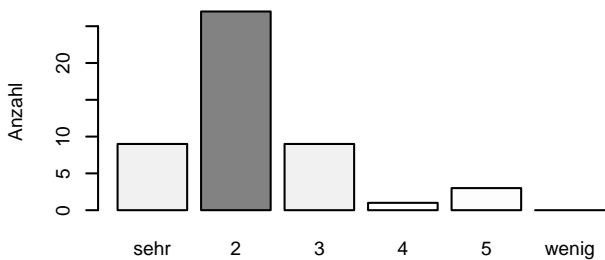
Bereitschaft des Tutors Fragen zu beantworten



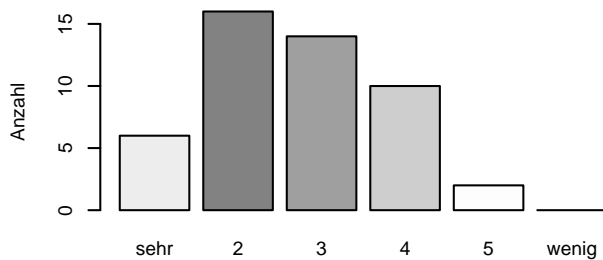
Wie hilfreich sind die Ausführungen des Dozenten



Wie hilfreich sind die Ausführungen des Tutors

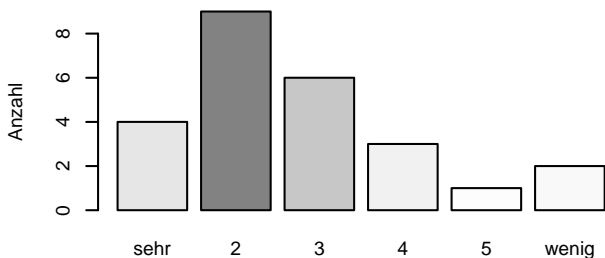


Wie hilfreich sind die schriftlichen Korrekturen



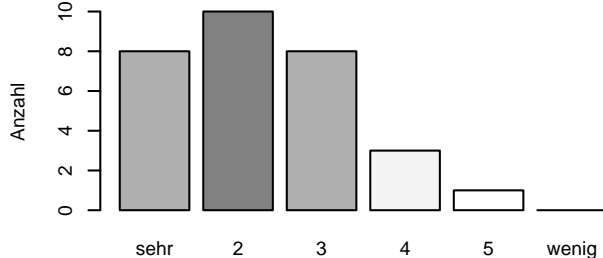
ohne Angabe: 1

Wie hilfreich sind die Grundlagenübungen



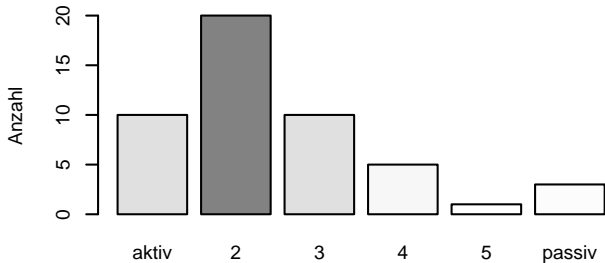
ohne Angabe: 24

Inwiefern hilft die Übung beim Verständnis der Vorlesung



ohne Angabe: 19

Eigene Teilnahme an Übungen



Kommentare zur Vorlesung

Positiv:

- Fragen an Studenten/Textbausteine (3mal)
- Wiederholung
- große, leserliche Schrift
- Durch Fragen des Dozenten an Studenten kann ich besser aufpassen und habe auch etwas Zeit zum nachdenken
- Internetseite: Wochenübersicht
- Bemüht alle Fragen zu beantworten, so dass alle mitkommen, immer wieder mal lustig
- schöne Tafelbilder
- Kurzwiederholungen am Anfang der Vorlesung
- Bezug auf praktische Anwendungen
- freundliches, nettes, offenes Auftreten des Dozenten
- entspannte Atmosphäre
- strukturierte und klare Darstellung des Stoffes und häufiges Wiederholen wichtiger Grundlagentechnike
- Einbezug der Studenten
- gibt sich viel Mühe, es allen Recht zu machen, großes Lob
- Zusatzangebote auf der Homepage und Emailverteiler
- sehr verständliche Vorlesung
- Vorlesung wird mit Humor gehalten
- man merkt dass es dem Dozenten Spaß macht
- ausführliche Einführung
- einfache Beispiele
- nicht zu streng
- Bezug zu den Studenten
- gute Beispiele
- dass man sich Zeit für Fragen nimmt
-
-

Negativ:

- zu wenig Bilder (zur Veranschaulichung)
- abfragen von Textbausteinen
- keine Pause (4mal)
- zu schnell (6mal)
- kein Skript
- keine Nummerierung von Sätzen und Definitionen (3mal)
- manchmal etwas zu schnell
- Einbezug der Studenten geschieht wahllos (lieber Befragung auf Freiwilligenbasis)
- rote Kreide kann man fast nicht lesen
- Sprechweise (manchmal wird das letzte Wort verschluckt)
- Herausarbeitung: was ist wichtig/unwichtig ? fehlt!
- chaotisch wegen Indexverwechslungen
- Man kann selten von der Tafel abschreiben und gleichzeitig das Aufgeschriebene völlig verstehen
- Witze sind nicht lustig
- mehr Beispiele

- Die Buchstaben 'k' 'h' und 'b' sehen zu ähnlich aus!
- Verständnis eher schlecht
-
-

Neutral:

- Anwendungsbeispiele sind eine gute Hilfe zum Verständnis des Abstrakten
- Skript wäre gut

Kommentare zu den Übungen

Positiv:

- dass wir alles durchgehen und bessere Beispiele durchgehen
- Tutorin echt nett und hilfsbereit
- Erklärungen
- ist super, aber redet zu schnell
- Hausaufgabenkorrektur
- Verbesserung
- Tutor sehr empfehlenswert
- Alles Ok
- Man kann alles fragen
- Beantwortet ausführlich alle Fragen
- konnte die Themen klarer rüberbringen
- gibt sich Mühe
- ist bestrebt zu helfen
- exakte Erklärungen zu den Fragen sind sehr gut
- Tutor erklärt bis es wirklich jeder verstanden hat
- Tutorin sehr nett und erklärt sehr gut
- kurze Wiederholung der Vorlesung (2mal)
- Übungsstunden sehr gut
- konkrete Darstellung der Bedeutung des gelernten Stoffes
- Erklärungen des Vorlesungsstoffes v.a. durch geeignete Beispiele
- weglassen von einfachen Aufgaben, die eh jeder hat
- korrigieren aller Übungsaufgaben
- die Bereitschaft finde ich gut
- erklärt sehr gut

Negativ:

- 1,5 Stunden sinnlos, da nach 0,5 Stunden schon fertig
- Anwesenheitspflicht
- Pflichtaufgaben
- Tutorin wirkt teilweise unwissend
- ein bisschen wenig Zeit alles durchzugehen
- teilweise nutzlose Ausführungen der Aufgaben
- Tafelanschrieb
- fängt gleich an mit dem Stoff zu arbeiten (es wird nicht nochmal erklärt)
- Zeit zu kurz (3mal)
- Quizzes sind für den Arsch!
- langweilige 'Rechenarbeit' ohne 'tiefen Hintergrund'

Wintersemester 08/09 - Prof. Dr. S. Kebekus - Lineare Algebra I (Bsc)

- Übungsgruppen sind für mich unnötig, da ich mich von den Aufgaben unterfordert fühle, Anwesenheitspflicht somit lästig
- manchmal ein bisschen zu schnell
- Teils werden Aufgaben zu lange besprochen, evtl. einfache Aufgaben weglassen

Neutral:

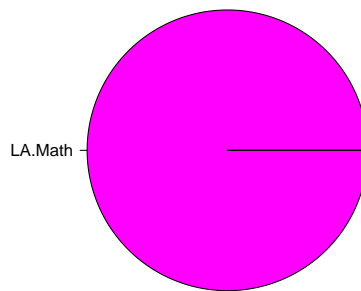
Auswertung der Fragebögen zur Vorlesung

Lineare Algebra I (Lehramt)

Prof. Dr. S. Kebekus

Wintersemester 08/09

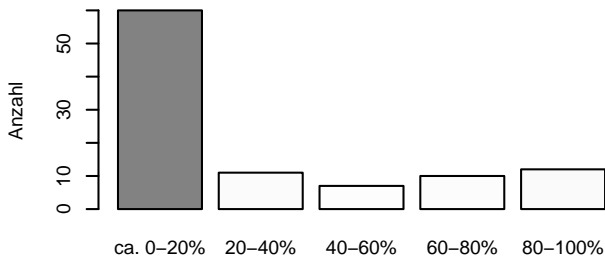
Studiengänge



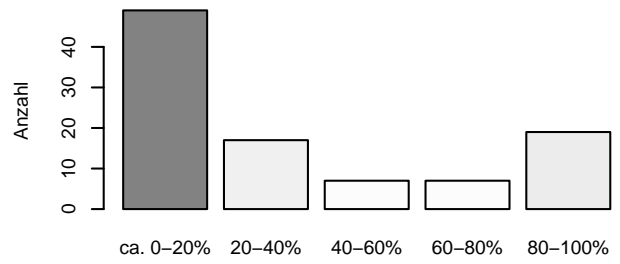
100 befragte Studierende

Durchschnittlicher Gesamtaufwand: 18,4 h

Teilnahme an der Fragestunde

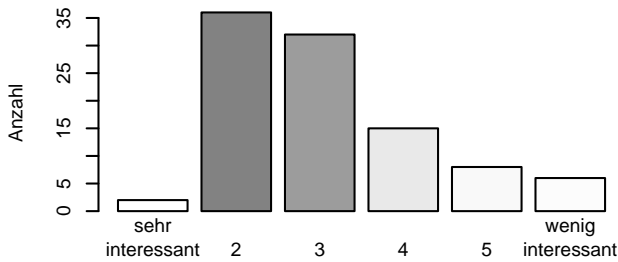


Teilnahme an der Grundlagenübung



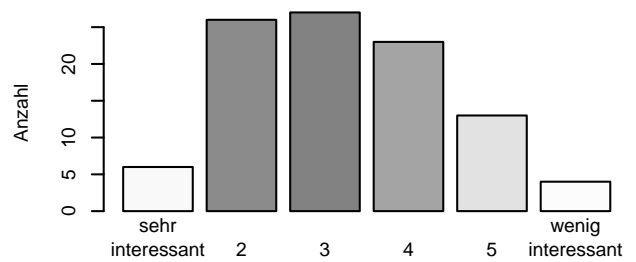
ohne Angabe: 1

Interesse an der Vorlesung



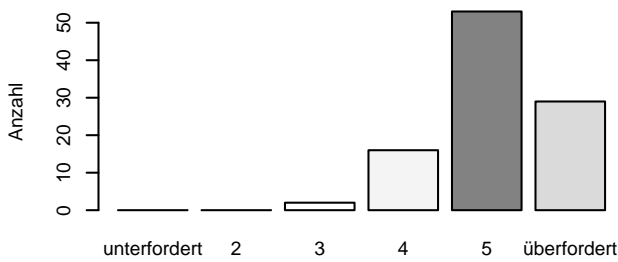
ohne Angabe: 1

Interesse an den Übungen

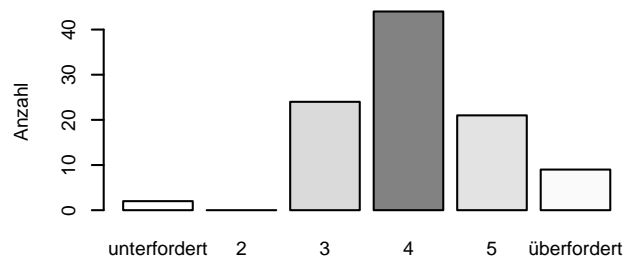


ohne Angabe: 1

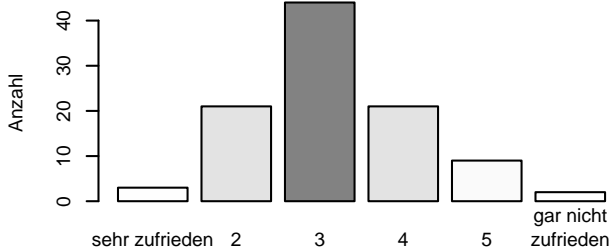
Forderung durch die Vorlesung



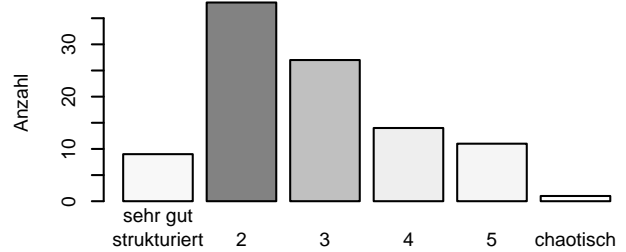
Forderung durch die Übungen



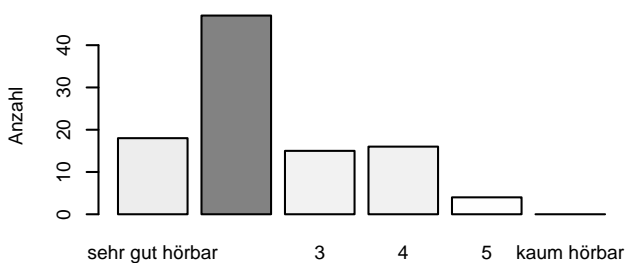
Gesamtzufriedenheit



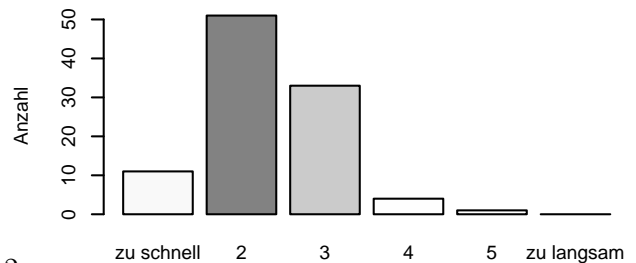
Struktur der Vorlesung



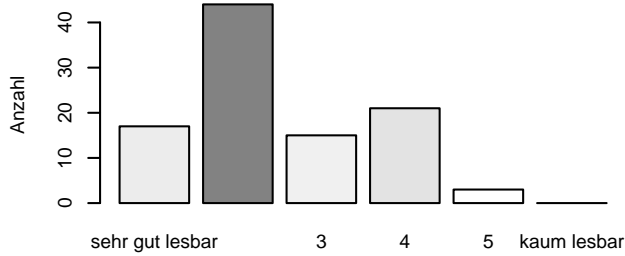
Akustik in der Vorlesung



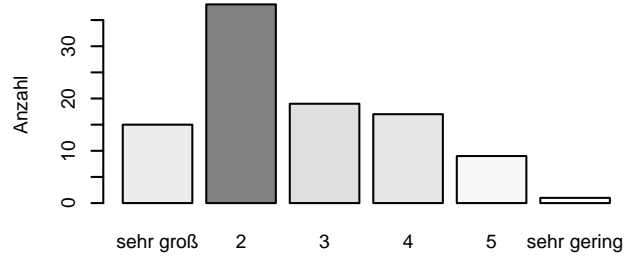
Sprechtempo des Dozenten



Tafelbild

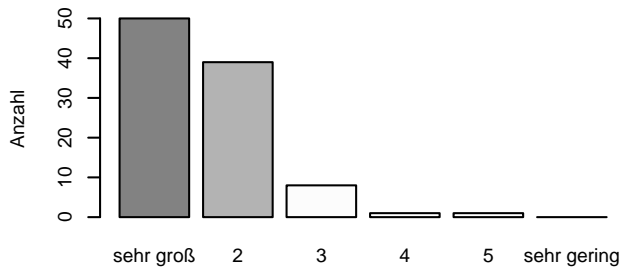


Bereitschaft des Dozenten Fragen zu beantworten



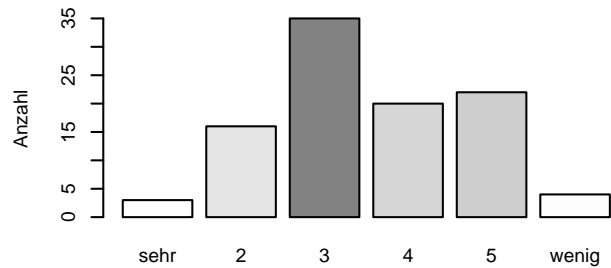
ohne Angabe: 1

Bereitschaft des Tutors Fragen zu beantworten

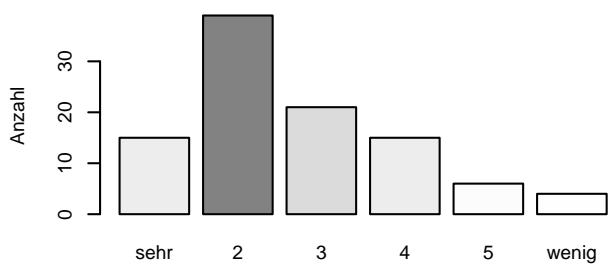


ohne Angabe: 1

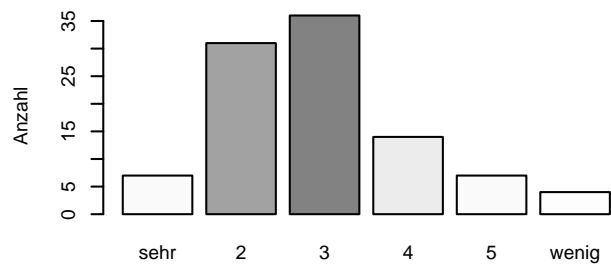
Wie hilfreich sind die Ausführungen des Dozenten



Wie hilfreich sind die Ausführungen des Tutors

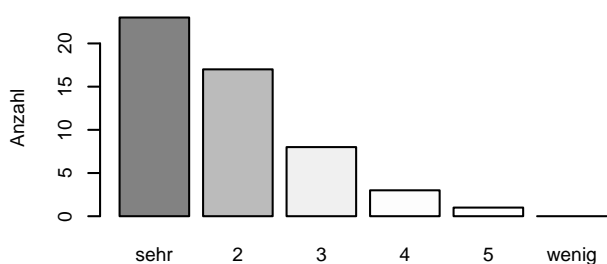


Wie hilfreich sind die schriftlichen Korrekturen



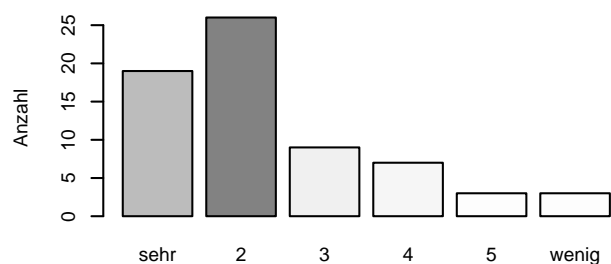
ohne Angabe: 1

Wie hilfreich sind die Grundlagenübungen



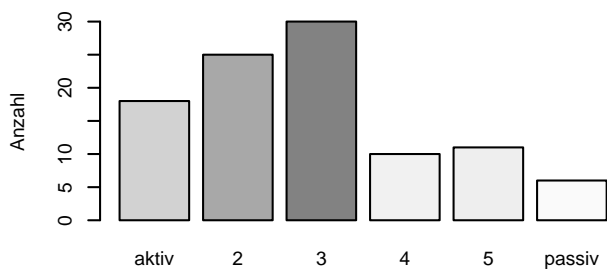
ohne Angabe: 48

Inwiefern hilft die Übung beim Verständnis der Vorlesung



ohne Angabe: 33

Eigene Teilnahme an Übungen



Kommentare zur Vorlesung

Positiv:

- keinen Powerpoint
- geht jetzt mehr auf Fragen ein
- gut strukturiert und ausführlich
- Tafelbild
- kleinere Geschichten
- einfache anschauliche Beispiele
- gut erklärt
- hat mir gut gefallen
- Professor eigentlich ganz nett
- sehr sympathisch
- interessante Aufbereitung
- spannend
- angemessener Stoff
- ist sehr knuffig
- Anekdoten lockern Stoff auf (6mal)
- Abfragen gut
- Dynamik des Profs
- Vorlesung ist gut verständlich
- Beispiele erleichtern das Verständnis erheblich
- Bemühung die Fragen der Studenten gut zu beantworten
- Prof möchte, dass jeder den Inhalt wirklich verstanden hat
- es wird versucht, vieles verständlicher zu erklären
- gute Beispiele
- es wird sehr deutlich gesprochen
- Die Erinnerungen am Anfang der Vorlesung
- Interaktion mit den Studenten
- Wiederholungen am Anfang sehr hilfreich
- gute Beispiele
- besonders außerhalb der Vorlesung ist der Dozent bereit ausführlich auf Fragen einzugehen, Dankeschön!
- Tafelbild (3mal)
- Begeisterung und Motivation die Vorlesung zu halten
- Exkurse und geschichtliche Einordnungen
- Textbausteine abfragen
- Fragen direkt an Studierende
- gute Struktur
- gut mit den Textbausteinen von Beweisen
- Antworten auf Fragen
- Struktur
- Aufschrieb
- Praxisnahe Beispiele vor allem auch zur Informatik
- Einleitende Erklärungen
- Textbausteine!
- lebendige Vorlesung
- Tempo bei dem man gut mitkommt
- Seemannsgeschichten
- anschauliche Beispiele

- man wurde gefordert, am Anfang überfordert aber mit der Zeit hat man sich daran gewöhnt und somit schneller gelernt
- Dozent meist gut gelaunt und auch gern für einen Witz zu haben
- Prof kennt sich gut mit der Materie aus
- lockere Atmosphäre
- man kann gut Fragen stellen
- Dozent versucht didaktisch zu arbeiten
- gut strukturiert
- Lösungsskizzen online
- die Idee zum Skript
- Übersichtliches Tafelbild
- Skript zu einer Vorlesung war sehr gut, sollte es zu besonders wichtigen Vorlesungen immer geben

Negativ:

- schreibt zu schnell (2mal)
- Pause wurde abgeschafft, dadurch unmöglich sich die letzte halbe Stunde zu konzentrieren
- Fragen nicht mir Gegenfragen beantworten (2mal)
- ein bisschen Grammatik üben
- Themen werden zu schnell abgehandelt
- Für Lehramtsstudenten ist es sehr schwer sich auf beide Fächer zu konzentrieren, da Mathe viel Zeit in Anspruch nimmt kommt das zweite Studienfach viel zu kurz!!!
- kein Skript
- zu schnell (17mal)
- unanschaulich (zu wenige Beispiele)
- unfreiwillige Abfrage von Definitionen in der Vorlesung
- zu wenige Beispiele
- häufiges korrigieren von Tafelanschrieb nicht sehr toll, lieber etwas ruhiger angehen
- zusätzliche Fakt- Hausaufgaben (bei 4 Übungsblättern beinahe unmöglich diese auch noch zu bearbeiten)
- Professor ruft Leute auf
- spontanes Aufrufen von Herrn Kebekus
- sehr unsympatisch
- keine Pause (13mal)
- Nummerierung der Sätze wäre hilfreich
- bitte keine Witze
- Abfragen ist unangenehm (4mal)
- immer sehr nervös wenn abgefragt wird
- zu schnell um abzuschreiben und zuzuhören (3mal)
- es wird zuviel als trivial empfunden, mehr erklären (2mal)
- Rechtschreibung an der Tafel
- keine Nummerierung (3mal)
- oft sehr komplizierter Tafelanschrieb
- häufig wird zu klein geschrieben
- Dozent wirkt manchmal nicht vorbereitet (Stichwort Indizechaos)
- Erklärungen werden am Ende des Satzes oft verschluckt
- mehr Beispiele (12mal)
- mehr bildliche Veranschaulichungen

- manchmal zu kleine Schrift
- könnte öfters auf Fragen der Studenten eingehen
- keine Pause mehr!!
- man braucht mehr anschauliche Beispiele
- zu abstrakt
- zu wenig anwendungsbezogen
- es muss viel anschaulicher gestaltet werden
- verstehe immer nur Bahnhof
- im Vergleich zu anderen Lehramtsfächern viel, zu viel, zu viel Aufwand (obwohl ich sehr wenig für Mathe mache)
- Herr Kebekus könnte Fragen ernster beantworten
- kein Skript (2mal)
- Kebekus vertauscht Indizes
- oft sehr schnell und schwer
- manchmal vorkommende Gehässigkeit
- leider keine Zeit für die Fakt- Hausaufgaben und die Nachbereitung
- keine Kontrolle der Fakt- Hausaufgaben
- ich weiß nicht wie Definitionen etc. richtig anwenden.
- Oft zu laut im Vorlesungssaal
- Gute Beispiele bei neuen Themen fehlen
- häufiges korrigieren an der Tafel
- für Studenten ist nicht alles trivial (3mal)
- Antworten auf Fragen oft trotzdem nicht wirklich verständlich
- Aufschriebe teilweise unklar
- Beim erklären neben dem Aufschreiben bekommt man nicht alles wichtige mit
- Indizes sind von oben nicht lesbar
- es wird verlangt Fragen zu stellen, Antworten erscheinen aber oft als sehr abwertend, Schade.
- zu selten anschauliche Beispiele
- die Vorlesung mit den Matrizen wo es Verwirrung gab
- Beweise und Sätze leider oft unverständlich formuliert
- wegen des hohen Tempos hat man erklärungen nur aus den Lehrbüchern, da man nicht mit kommt
- Quizzes? Warum?
- zu viel vorausgesetzt (2mal)
- kann nicht gut erklären
- Lehrämtler und Bachelor müssen die gleichen Vorlesungen hören, was hat die Mathematik des Grundstudiums mit den Aufgaben eines Lehrers zu tun?
- zu hoher Arbeitsaufwand (wir haben noch ein zweites Fach!!!)
- Oft kommt es vor dass kleine Punkte außer acht gelassen werden, die jedoch deutlich zu besserem Verständnis beitragen würden
- teilweise sehr unstrukturiert wegen fehlender Nummerierung
- total überfordert
- warum Bachelor und Lehrämtler zusammen?

Neutral:

- ich fände es gut wenn die Lösung der 'Faktaufgaben' veröffentlicht würden um seine Ergebnisse zu überprüfen
- evtl. mehr praktische 'Exkursionen' wie mit dem Schiff fahren und den Breitengraden
- In einer Pause könnte man den Anfang nochmal wiederholen und den 'Faden' wieder finden
- Könnte man nicht Bachelor und Lehramt trennen?
- Zwischenschritte sollten weiter ausgeführt werden
- Erklärung des Zusammenhangs der einzelnen Abschnitte wäre sinnvoll
- Pause wäre sinnvoll (2mal)
- Pause zumindest 5- 10 Minuten um Stoff 'sacken' zu lassen!!!

Kommentare zu den Übungen

Positiv:

- super Tutorin
- Wiederholung des Vorlesungsstoffes
- übungen mit verschiedenen Schwierigkeitsgraden
- Tutorin erklärt sehr gut und strukturiert
- Fragestunde Donnerstags ist überragend
- Gruppengröße
- vermittelt gute Lerninhalte
- sehr engagiert
- abwechslungsreich
- weiter so!
- alles
- Korrekturen sehr hilfreich
- übungen helfen beim Verständnis der Vorlesung
- verständliche Erklärungen
- lockere Art des Tutors (2mal)
- Motivation des Tutors
- Bereitschaft Fragen zu beantworten
- gibt sich viel Mühe
- erklärt gut
- Tutorin sehr bemüht
- Hausaufgaben werden alle ausführlich besprochen
- Hilfestellungen zu ü-Blatt
- Die Möglichkeit sich in einer Gruppe auszutauschen
- besonders gut ist, wenn man mit dem Tutor die wichtigsten Punkte der Vorlesung besprochen hat
- gut finde ich Antworten, die man auf Fragen zur Vorlesung bekommt
- hohe Flexibilität
- insgesamt zufrieden
- geht sehr gut auf die Gruppe ein
- beantwortet bereitwillig alle Fragen
- erklärt sehr verständlich!
- Tutor ist gut
- sehr hilfreich
- alles gut erklärt
- Tutor nimmt sich viel Zeit

- erklärt sehr gut
- sehr kompetent und sympatisch
- viel Wiederholung zu den Vorlesungen
- meistens sehr verständlich
- motivierte Tutorin
- man geht Aufgaben gut durch
- gute didaktische Blätter
- auf Fragen eingehen
- gute Korrekturen der Übungszettel
- man kann alle Fragen und bekommt zu allem eine Antwort
- dass die Lösungen der ü- Blätter jetzt doch online stehen
- Eingehen auf Fragen
- Viele Beispiele
- hilft beim Verständnis
- Es ist locker und macht Spaß
- viele Fragen werden gelöst
- nicht so streng
- freundlich
- angemessene, hilfreiche Korrektur
- geht super auf Fragen ein
- Fragestunde sehr hilfreich
- die Aufopferung
- Wiederholungen der Vorlesung sind sehr gut
- es werden nicht nur die Aufgaben besprochen sondern auch allgemein Dinge wiederholt und erklärt
- Ausführliche Besprechung der Aufgaben
- Beantwortungen der Fragen über den Vorlesungsstoff
- Besprechung des neuen Übungszettels

Negativ:

- Quizzes sind inakzeptabel
- Vorrechnen hat für die Zuhörer meist keinen Lerneffekt
- Übungszettel anfangs zu schwer
- Keine Musterlösungen
- viele neue Themen auf den Zetteln
- Tutor etwas chaotisch
- zu kleiner Raum
- mehr Vorlesung besprechen
- es fehlt etwas die Struktur in der Übung
- Aufgaben am Anfang zu abstrakt
- einfachere Aufgaben würden Verständnis fördern
- nicht immer genug Zeit alle Aufgaben zu besprechen
- kaum Zeit für Fragen zur Vorlesung
- manchmal unklare Fragestellung
- zu wenig Zeit (4mal)
- mehr Zeit um Vorlesung zu erklären
- Übungsfragen teilweise zu abstrakt
- Besprechung von Übungsaufgaben meist nicht so gut, nur herumsitzen
- Unterschiede sehr groß, man lernt nicht viel
- Vorlesung sollte nachbesprochen werden

- übungen sind nicht anwendungsbezogen
- Pflicht
- Ich würde lieber mehr die Vorlesung besprechen als die Aufgaben wiederholen
- Tutor muss ordentlich schreiben
- Tafelbild absolut unstrukturiert und oft nahezu unleserlich
- zu langsam (2mal)
- mehr zur Vorlesung
- Besprechung der Übungsaufgaben nimmt zu viel Zeit in Anspruch
- kleinere Gruppen!! ca. 20 Leute sind einfach zu viel
- viel zu viel Stress mit 4 Zetteln (2 Mathe, 2 Physik)
- Erklärungen der Aufgaben gehen oftmals zu schnell
- zu viel Zeit auf Übungsaufgaben verwendet
- nicht so gut vorbereiteter Tutor
- etwas unstrukturierter Übungsbetrieb
- Übungen gehen nur auf die Aufgabenblätter und nicht auf die Vorlesung ein
- Punktstaffelung der Quizzes
- Tutor kann leider nicht gut erklären und plant seine Übungen nicht
- einzelne Aufgaben werden zu lange besprochen
- Schwierigkeiten der Vorlesung werden nicht geklärt!!!
- Sehr komplizierte Erklärungen
- keine guten Beispiele
- keine Möglichkeiten die Gruppe zu wechseln
- sehr unterschiedliche Korrekturen
- Test am Anfang der Stunde
- es könnte noch mehr Beispiele geben
- zu wenig Bezug zur Vorlesung
- man checkt nichts
- kein Tafelbild, wo man versteht
- Tafelbilder schlecht lesbar (3mal)
- Erklärungen verwirrend
- Erklärungen unverständlich
- mehr Verständnis sollte vorhanden sein
- mehr Souveränität
- mehr Struktur beim Tafelaufschrieb wäre gut
- zu unübersichtlicher Tafelanschrieb
- kein nachvollziehbares Tafelbild
- keine andauernde Einbeziehung der Studenten
- Zeitaufwand zu hoch, keine Zeit für mein zweites Fach
- zu viel Zeit auf Übungsaufgaben konzentriert
- keine faire/zu strenge Bewertung
- wenig Kompromissbereitschaft bzgl. Verbesserungsvorschlägen
- unterschiedliche Bewertungen, zum Teil beim gleichen Tutor
- keine eindeutige Differenzierung, was wieviele Punkte gibt
- Übungen zu umfangreich, kein Zeit für zweites Fach

Neutral:

- Es wäre schön wenn mehr Zeit wäre um Fragen zur Vorlesung zu stellen, Aufgaben anschreiben kann auch im großen Rahmen gemacht werden
- Punkte der Quizzes vielleicht doch als Bonuspunkte werten?

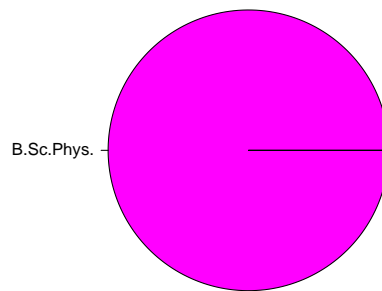
Auswertung der Fragebögen zur Vorlesung

Lineare Algebra I (Physik)

Prof. Dr. S. Kebekus

Wintersemester 08/09

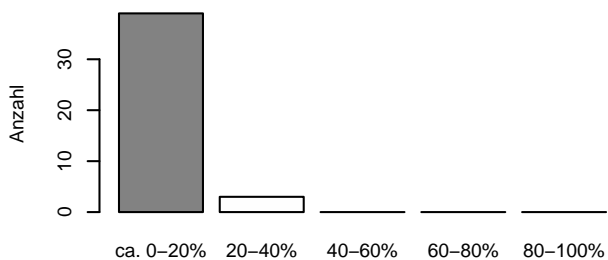
Studiengänge



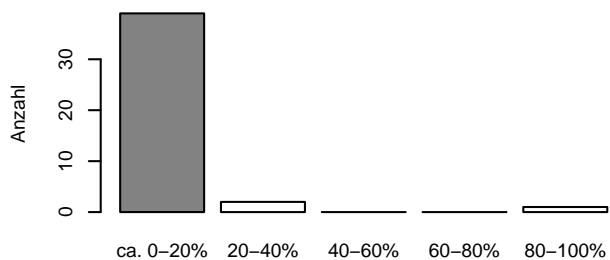
42 befragte Studierende

Durchschnittlicher Gesamtaufwand: 14,0 h

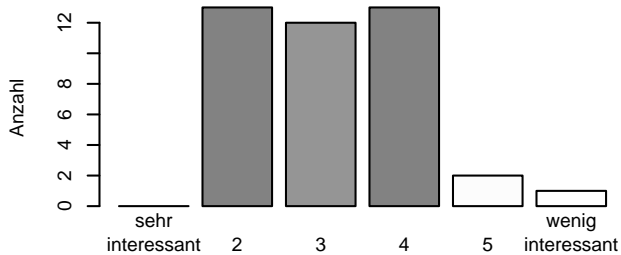
Teilnahme an der Fragestunde



Teilnahme an der Grundlagenübung

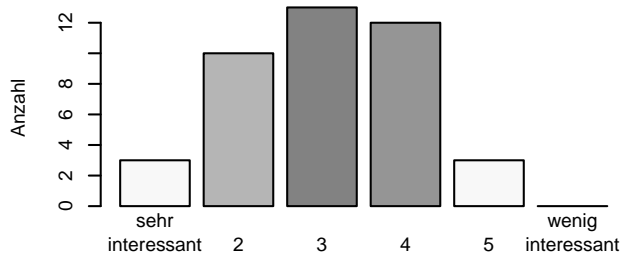


Interesse an der Vorlesung



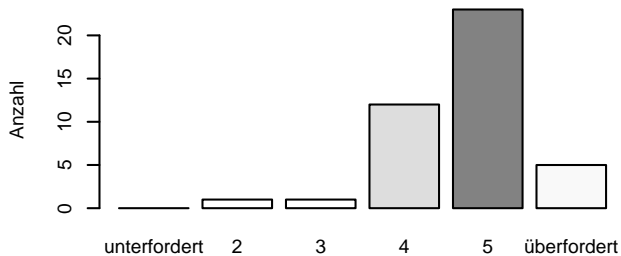
ohne Angabe: 1

Interesse an den Übungen

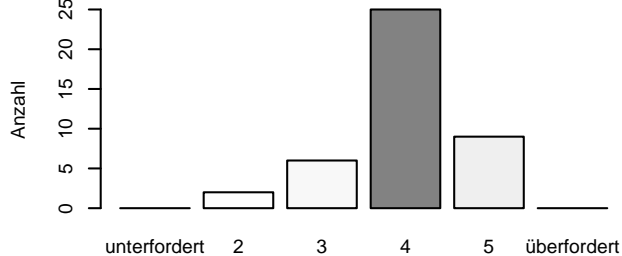


ohne Angabe: 1

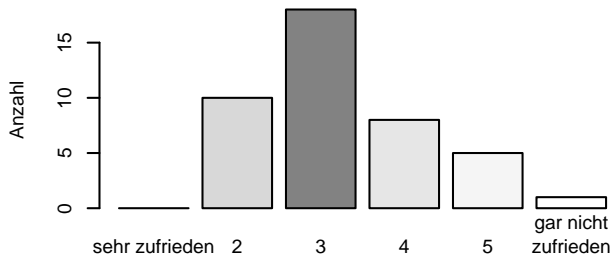
Forderung durch die Vorlesung



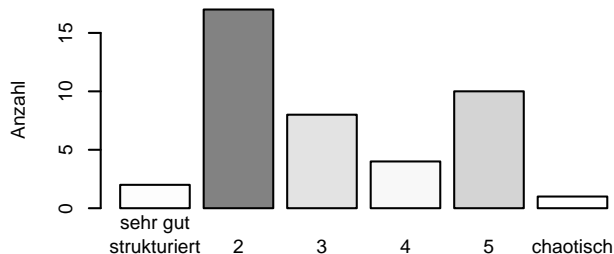
Forderung durch die Übungen



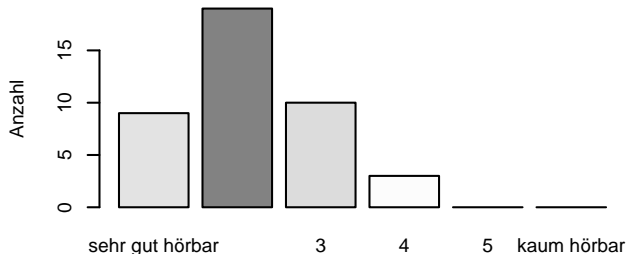
Gesamtzufriedenheit



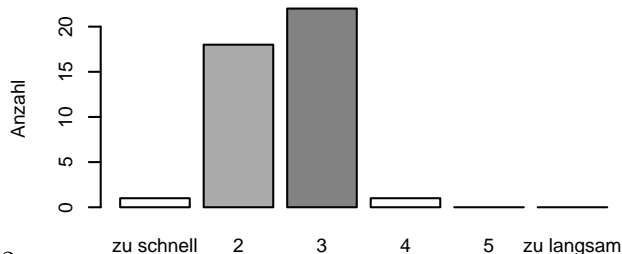
Struktur der Vorlesung



Akustik in der Vorlesung

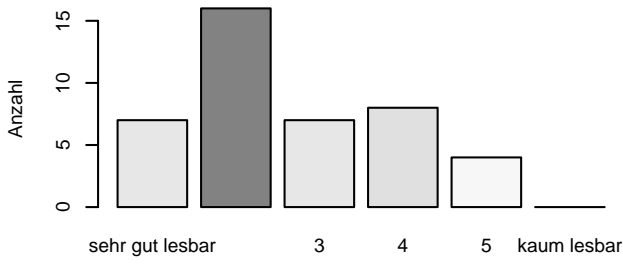


Sprechtempo des Dozenten

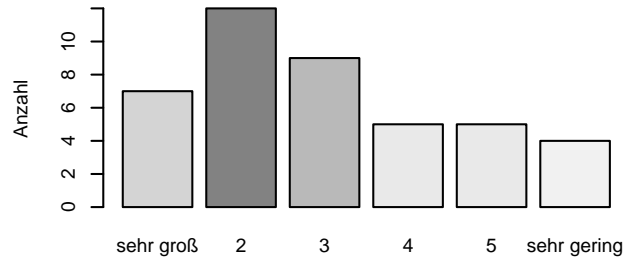


ohne Angabe: 1

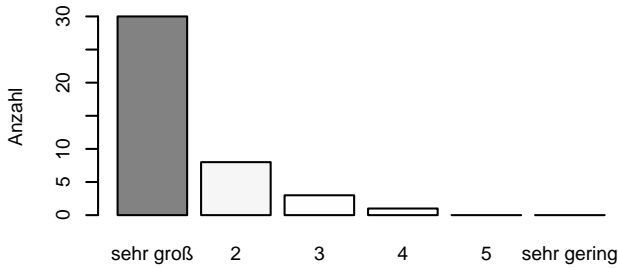
Tafelbild



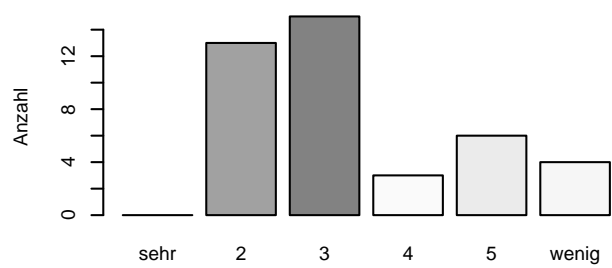
Bereitschaft des Dozenten Fragen zu beantworten



Bereitschaft des Tutors Fragen zu beantworten

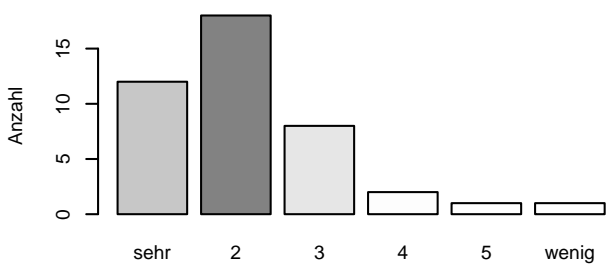


Wie hilfreich sind die Ausführungen des Dozenten

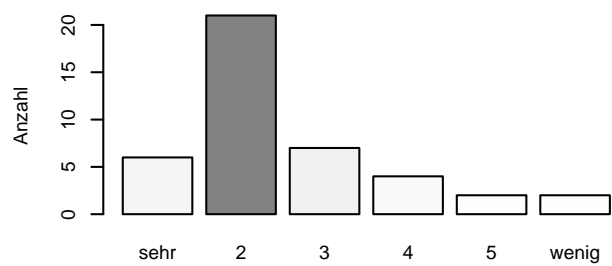


ohne Angabe: 1

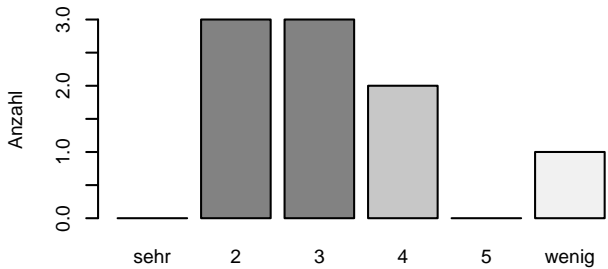
Wie hilfreich sind die Ausführungen des Tutors



Wie hilfreich sind die schriftlichen Korrekturen

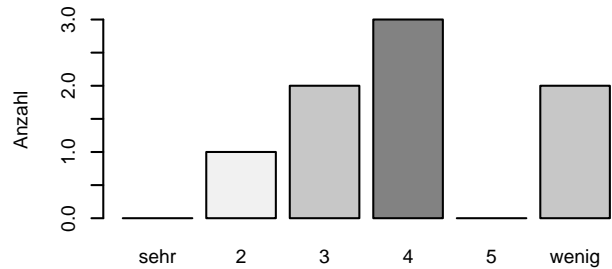


Wie hilfreich sind die Grundlagenübungen



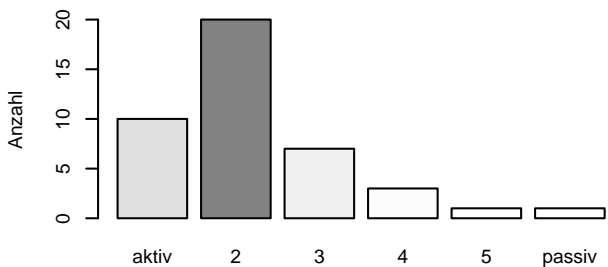
ohne Angabe: 33

Inwiefern hilft die Übung beim Verständnis der Vorlesung



ohne Angabe: 34

Eigene Teilnahme an Übungen



Kommentare zur Vorlesung

Positiv:

- Fragen des Dozenten an des Publikum
- lustige Atmosphäre und oftmals gute Witze während der VL
- Zeit der Vorlesung gut gewählt
- Miteinbeziehen der Studenten in Vorlesung
- Humor von Kebekus ist sehr gut
- Beispiel mit Matrizen mal durchgerechnet
- sehr lockere und gut verständliche Vermittlung des Stoffes der Vorlesung durch Dozenten
- Gutes Tempo
- Es wird dazu ermuntert Fragen zu stellen
- unterhaltsam
- Skript wurde doch noch eingeführt
- Dozent versucht langweilige oder langatmige Erklärungen etc. durch humorvolle Nebenbemerkungen ansprechender zu gestalten.
- ist sehr motiviert, gut gelaunt
- Vorlesungsvertretung von (Neumann?) war sehr erfreulich
- Grundlagen der Beweise war sehr hilfreich

Negativ:

- Struktur der Vorlesung (Ich hätte gerne nummerierte Sätze, Def. um die Bezüge klarer zu machen)
- Herr Kebekus hat eine etwas verklausulierte Sprache
- Antworten auf Fragen oft überheblich
- Gerade bei einfachen Inhalten wird klar, dass er Sachen eher verwirrt als sie zu erklären
- Das Wegfallen der Pause führt zum Frühstück während der Vorlesung, sowie Konzentrationsproblemen nach ca. einer Stunde, Kapitulation in Sachen mitverfolgendem Verständnis in der 2. Hälfte der VL...Pause bitte wieder einführen!
- Vorlesung ist eigentlich nur relevant um ein Skript zu erstellen, scheint mir. So schnell mitschreiben und gleichzeitig denken ist schier unmöglich.
- mehr Struktur wäre wünschenswert
- Erklärungen oft unverständlich bis verwirrend
- zu schnelles Schreibtempo. Es ist schwer mitzuschreiben, mitzudenken und zuzuhören weil alles so schnell geht
- zu komplizierte Erklärungen neuer Sachverhalte
- Kombination aus zu schnellem Voranschreiten und kompliziertem Erklären macht Mitarbeit fast unmöglich
- Aufschriebe und Erklärungen meist zu schnell
- öfter mal ein Anwendungsbezogenes Beispiel
- Lieber mehr Beispiele mit Zahlen als den allgemeinen Fall mit Variablen
- Wenn Fragen gestellt werden, werden diese meist nur unzureichend beantwortet, bzw. der Student wird z.T. als dumm dargestellt ohne, dass auf die Frage eingegangen wird.
- zu wenig Struktur in den Erklärungen, bzw. eher unverständliche Erklärungen
- Ich- Form in den Aufschrieben!
- Dozent erklärt sehr von oben herunter, wirkt sehr arrogant

- Man hat keine Lust zu fragen, da es eine Gegenfrage mit einem blöden Grinsen gibt. Schade, wenn er will kann er mehr!!!
- Aufrufen/Abfragen durch Dozenten sehr unangebracht
- Unvollständige Definitionen, z.Bsp. nie eine Definition von Körper in der Vorlesung gegeben
- verschiedene Notationen
- zu wenige und zu komplexe Beispiele und vor allen Dingen zu viele Negativ-Beispiele
- der rote Faden fehlt
- unsachliche Kommentare, abwertend zur Physik und deren Wert als Wissenschaft
- zu viel persönliche Darstellung des Dozenten
- fehlendes Sprachliches Niveau
- teilweise unklare Erklärungen/Formulierungen, die etwas chaotisch wirken
- Manchmal ein wenig schnell
- Nummerierung würde beim Verweisen in den Übungen helfen
- kein Skript
- zu wenig Beispiele
- oft zu abstrakt
- durch bessere Erklärungen könnte Zeitaufwand deutlich minimiert werden
- Stoff im nachhinein oft gar nicht schwierig, nur abstrakt, schlecht erklärt
- manchmal auf Fragen besser eingehen und nicht ins lächerliche ziehen (nicht einfach sagen steht da)
- manchmal bessere Struktur der Vorlesung
- Der Hintergrund zu linearen Abbildungen zwischen Vektorräumen, besonders Koordinatenabbildungen, hätte ausführlicher erläutert werden können, ansonsten gut verständlich
- zu wenig Beispiele rechen- und zahlentechnisch
- Bloßstellung durch direktes Aufrufen
- Es wird zu viel als selbstverständlich angesehen/nicht genauer erklärt
- zu hohes Tempo
- geht oft nicht ernsthaft auf Fragen ein, gibt den Studenten oft den Eindruck, dass es was schlechtes ist, Fragen zu stellen.
- es würde mehr Sinn machen mehr auf Fragen einzugehen, statt Studenten 'lächerlich' zu machen
- Entscheidung des Dozenten wegen zu großer Lautstärke nach der Pause, diese nichtmehr zu machen ist ungerechtfertigt
- Ich- Form in Beweis/Tafelbild ist unangebracht
- Erfahrung d. Quizzes als Pflichtteil ist zu viel verlangt, hierdurch ist es reine Strafpädagogik
- Dozent geht kaum auf Fragen ein, beantwortet sie meistens nicht (da stehts doch)
- Gibt zu wenige Beispiele an; Vorlesung zu besuchen lohnt sich kaum, da man sowieso in Lehrbücher nachschlagen ,muss
- Kein Skript, viele Schreibfehler
- manchmal kommen blöde Antworten, die einem nicht wirklich helfen, wie 'ist doch trivial' oder 'lesen sie die Definition und dann verstehen sie'.
- Dozent schreibt sehr schnell und spricht passend schnell dazu, somit habe ich Probleme mitzukommen
- nie Zeit um Fakt! daheim zu überprüfen/nachzurechnen (2mal)

Neutral:

- Interessant wären noch etwaige Anmerkungen zur Geschichte der verschiedenen Themen. Etwa wer darauf kam usw.
- Wenig Zeit sich zusätzlich mit der Vorlesung zu beschäftigen, Nacharbeitung kaum möglich, da die 4 Vorlesungen + Übungszettel des Physikstudiums sehr viel Zeit in Anspruch nehmen! Keine Möglichkeit den Stoff zu vertiefen
- Eine Wiedereinführung einer Pause nach 45 Minuten würde zu besserer Konzentration beitragen
- Pause wäre wichtig, didaktisch sinnvoll

Kommentare zu den Übungen

Positiv:

- gute Erklärungen, Beispiele
- nicht 'von oben herab'
- Alles wird sehr gut erklärt
- Auf alle Fragen wird intensiv eingegangen
- Tutor erklärt sehr verständlich
- Gute und verständliche Erklärungen, hilfreich
- Faire Bewertung der HA und der Tafelpräsentation
- Sinnvoller Aufbau: Besprechung der letzten Übungszettel, Raum für Fragen und Probleme
- gute Wahl des Tutors im Zwischenmenschlichen Sinn
- gute zeitliche Einteilung
- gutes Sachverständnis des Tutoren
- Es wird auf die Studenten eingegangen!
- weiter so!
- erst Fragen zur Vorlesung etc. dann Besprechung der Blätter
- Eingehen des Tutors auf die Studenten sehr gut
- Quizzes sehr gut
- gute Erklärungen
- Möglichkeit, Vorlesungsstoff zu vertiefen
- Läuft gut
- gut
- auf Fragen eingegangen, sehr viel erklärt
- am Anfang ist immer Zeit Fragen zur Vorlesung zu stellen
- sehr gute Tutorin, hilfreiche Tipps
- man kann alles fragen
- anschauliche Beispiele

Negativ:

- Punktebeschränkung für Klausur empfinde ich als störend, man schreibt lieber richtige Lösungen ab als selbst was zu probieren wegen Punktedruck
- Gruppengröße zu hoch
- Anwesenheitspflicht bei Übungen unnötig, hingehen wenn es einem nichts bringt ist nur Zeitverlust.
- Umfang der Übungsblätter zu hoch
- Zu wenig Zeit für Fragen zur Vorlesung
- Anwesenheitspflicht (3mal)

- teilweise zu wenig Zeit für die Aufgabenbesprechung
- übungsblätter kaum verständlich, als Neuling bereits große Probleme beim Verstehen der Aufgabenstellung
- Umfang etwas drosseln, auf's Wesentliche reduzieren
- Quizpunkte nicht als Zusatzpunkte
- übungsgruppe sollte speziell für Physiker sein, aber der Tutor ohne Physikhintergrund, konnte gar keine entsprechenden Anmerkungen machen
- Notation in der Vorlesung und auf übungsblättern verschieden, führte immer wieder zu Verständnisproblemen
- Quizzes als reines Auswendiglernen (wortwörtliche Wiedergabe)
- oft nicht genug Zeit alle Aufgaben vorzurechnen (Zeitmangel)
- oft strukturlos
- wenig Aufgaben besprochen
- an der Tafel vorrechnen, was bringt's? Das Aufgeschriebene mit dem Rücken zu den anderen an die Tafel schreiben! Sinnfrei!
- teilweise werden die leichteren Aufgaben ja ausführliche besprochen und es bleibt für die schweren keine Zeit mehr
- die Aufgaben werden eine nach der anderen vorgerechnet, bringt nicht wirklich viel. Besser wäre häufig aufgetretene Missverständnisse erklären
- etwas chaotisch

Neutral:

- Am Anfang Blätter zu schwer. Mittlerweile Ok.
- Mehr zur Vorlesung und weniger zu den Übungen machen
- übungsblätter sind zu umfangreich, jede Woche wird es stressig und es ist unmöglich alle 4 Stück selbst zu machen

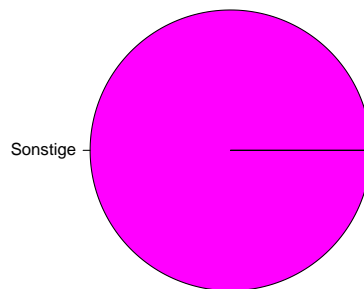
Auswertung der Fragebögen zur Vorlesung

Lineare Algebra I (Sonstige)

Prof. Dr. S. Kebekus

Wintersemester 08/09

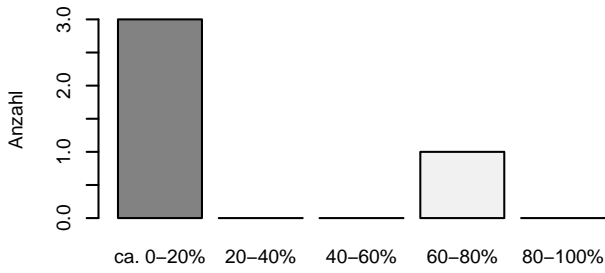
Studiengänge



5 befragte Studierende

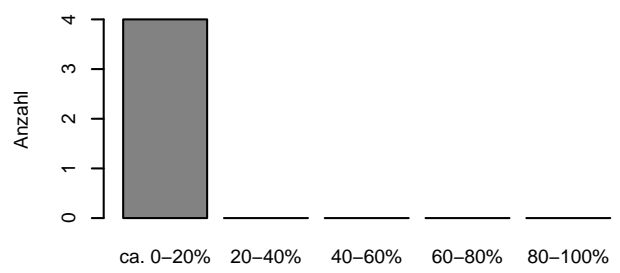
Durchschnittlicher Gesamtaufwand: 11,0 h

Teilnahme an der Fragestunde



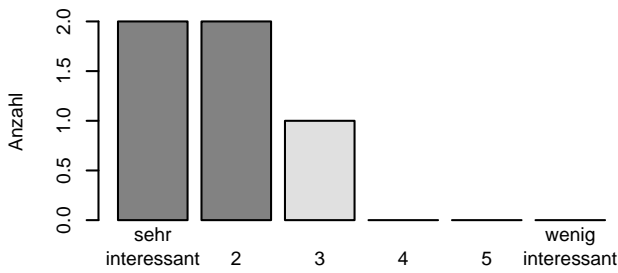
ohne Angabe: 1

Teilnahme an der Grundlagenübung

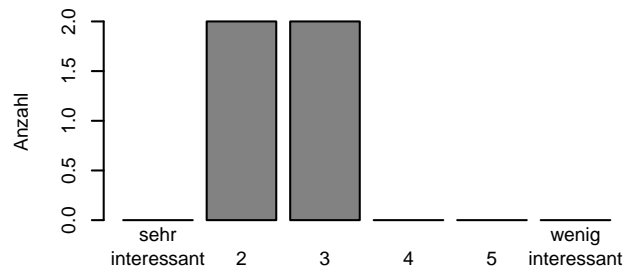


ohne Angabe: 1

Interesse an der Vorlesung

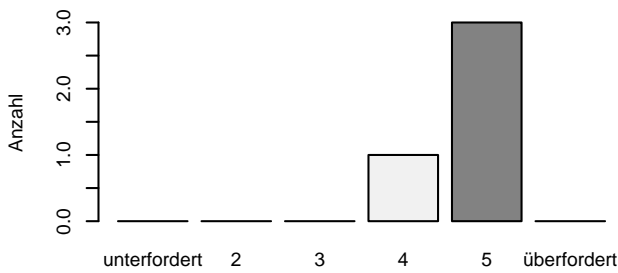


Interesse an den Übungen



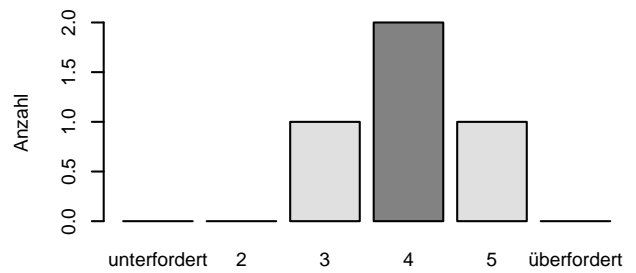
ohne Angabe: 1

Forderung durch die Vorlesung



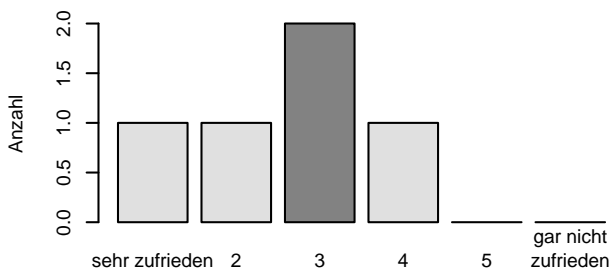
ohne Angabe: 1

Forderung durch die Übungen

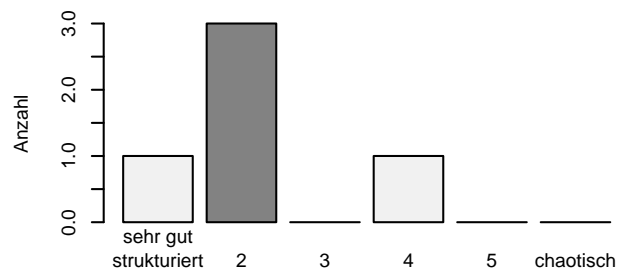


ohne Angabe: 1

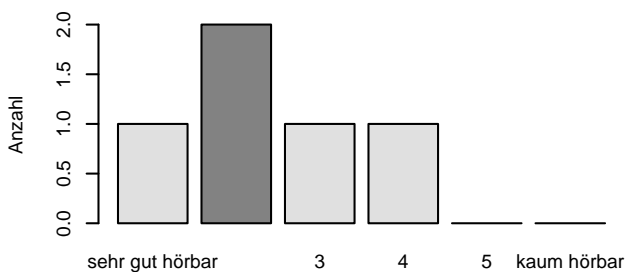
Gesamtzufriedenheit



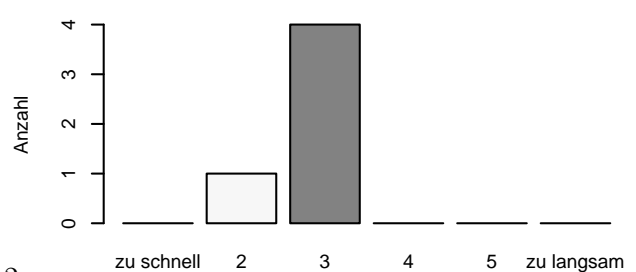
Struktur der Vorlesung

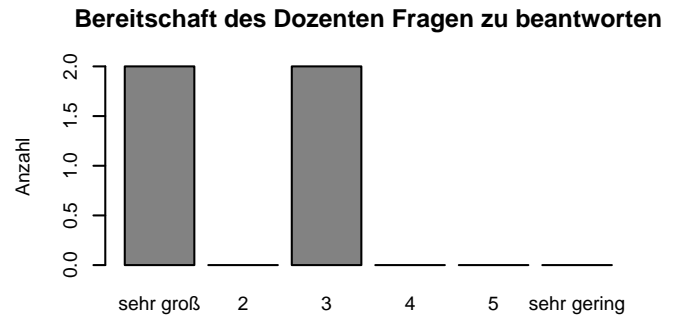
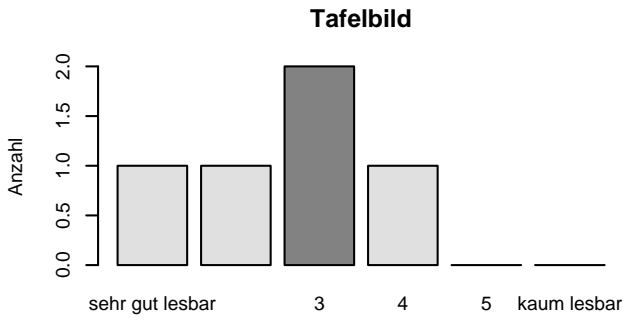


Akustik in der Vorlesung

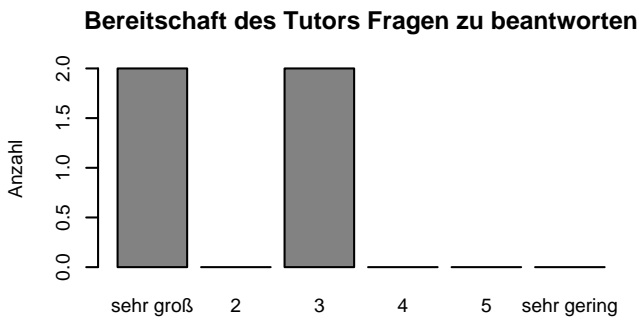


Sprechtempo des Dozenten

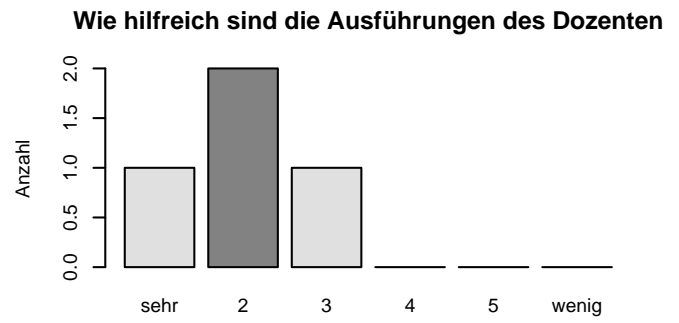




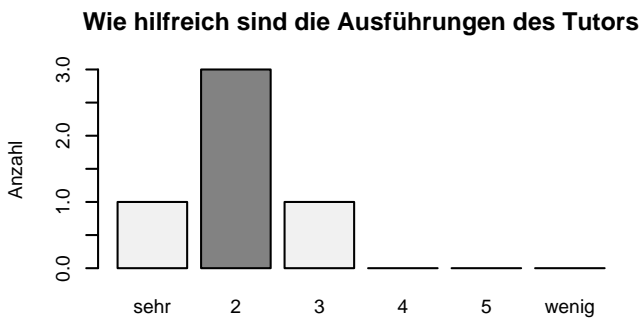
ohne Angabe: 1



ohne Angabe: 1



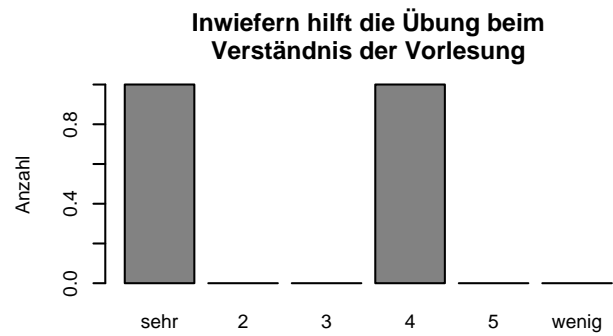
ohne Angabe: 1



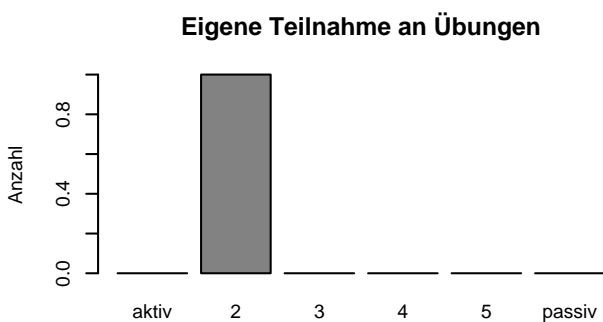
ohne Angabe: 1



ohne Angabe: 1



ohne Angabe: 3



ohne Angabe: 4

Kommentare zur Vorlesung

Positiv:

- pünktlich
- wenig launisch
- nicht nachtragend
- selten spitz
- baut nach und nach Beziehung zu 'seinen' Studenten auf
- Mathematik bei Prof. Kebekus ist etwas, das man verstehen muss.
- Zwischen Theorie und Praxis ein gutes Maß
- Alles in allem macht es Spaß
- ausführliches Anschreiben der Beweise an der Tafel
- Zwischenfragen werden ernst genommen
- strukturiert, Ziel scheint klar zu sein
- freies Sprechen, freier Tafelanschrieb machen Gesagtes nachvollziehbarer
- nette, freundliche und lustige Art die Vorlesung zu halten

Negativ:

- 90min am Stück ohne Toilettenpause sind lt. Hirnforschung unkonstruktiv
- Hr. Kebekus muss sich nicht 'beweisen', er soll 'vorlesen' und wenn er dies etwas langsamer täte müsste er auch nicht 'wiederholen'
- rote Kreide lässt sich sehr schlecht lesen
- keine Pause
- Anfang neuer Abschnitte in den letzten Minuten
- sollte mehr Beispiele bringen (einfache Beispiele für mehr Klarheit)

Neutral:

- helfen würde am Anfang der Vorlesung eine Grobstruktur der 90 Minuten

Kommentare zu den Übungen

Positiv:

- offene, lockere Atmosphäre, s.d. keine Hemmungen bestehen, sich zu Wort zu melden
- ich hatte Glück mit meiner Gruppe, wenig Studis und guter Raum, gut gewählte Zeiten

Negativ:

- Tutoren erklären Dinge oft zu kompliziert für Anfänger (sollten darauf achten, dass sie ihr Niveau den Erstis bei Erklärungen etc. anpassen)
- Tutorin wirkt manchmal selbst unsicher, s.d. man den Erklärungen nicht immer folgen kann
- zum Teil zu große Gruppen und schlechte Räume ohne Sitzplatz
- zu wenig Übung nur 'Besprechung' und die dann auch nicht vollständig!
- Quizzes machen unnötigen Stress, ich kann unter Stress nichts lernen.

Neutral: